

# Amtsblatt Ettligen

www.ettlingen.de

Nummer 22 • Donnerstag, 28. Mai 2026



Ettligen

Chillig in  
den Feierabend.

## AFTER WORK

In der  
Marktpassage

Immer am  
1. bzw. 2. Donnerstag im  
Monat:  
11. Juni, 02. Juli  
und 03. September  
ab 17 Uhr



Ettligen

## Naturpark-Markt

## So, 31. Mai von 11 - 17 Uhr

Marktplatz, Erwin-Vetter-Platz  
und in der Marktstraße





## WatthaldenFestival

So. 21.06.26, 11 – 22 Uhr



Foto: Felix Grünschloß

Am Sonntag, 21. Juni 2026, lädt die Stadt Ettlingen zum 32. Watthalden-Festival in den Watthaldenpark ein. Von 11:00 bis 22:00 Uhr erwartet die Besucher\*innen wieder ein vielfältiges Open-Air-Programm mit internationalen Bands und Musikstilen von Jazz, Swing und Folk über afro-lusitanische Klänge bis hin zu Ska, Balkan, Reggae und Latin. Mit dabei sind der Jazzchor Ettlingen, Mo's Dixieband, das australische Folk-Duo Charm of Finches, das transkulturelle Quartett AYOM, Tribubu sowie Skyline Green aus Nürnberg. Ergänzt wird das Festival durch ein abwechslungsreiches Kinder- und Familienprogramm mit Tanztheater, Mitmachaktionen und kreativen Angeboten. Selbstverständlich ist auch wieder für ein vielseitiges kulinarisches Angebot gesorgt. Der Eintritt ist frei.



Foto: Gal Oppido

**Tickets:** Touristinfo Ettlingen, 07243/101-333, [ettlingen.de/kulturlive](http://ettlingen.de/kulturlive), [reserviv.de](mailto:reserviv.de)

## 32. Watthaldenfestival am 21. Juni

### Den längsten Tag feiern in der idyllischen Genussoase

#### Sechs Bands und ein buntes Kinderprogramm



*Australisch wird es mit den Schwestern Charm of Finches beim Watthaldenfestival.*

„Wir feiern mit dem Watthaldenfestival den längsten Tag im Jahr und das mit einer Reise durch die Welt“, hob Kulturamtsleiter Christoph Bader mit Blick auf seine Stellvertreterin Carmen Fahlbusch beim Pressegespräch heraus. Quer durch alle Stile und Länder zupfen, singen, trommeln die Bands im idyllischen Watthaldenpark, der am Sonntag, 21. Juni wieder der Treffpunkt in der Region sein wird. Carmen Fahlbusch hat dafür ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das um 11 Uhr vom Jazzchor Ettlingen eröffnet wird, der mit sommerlichen Melodien für einen stimmungsvollen Auftakt sorgen wird.

Um 12.45 Uhr folgt Mo's Dixieband aus Karlsruhe, die vielleicht schon die Ersten zum Tanzen einlädt. Kunstvollen Folk-Pop verbreiten um 14.30 Uhr die australischen Schwestern Duo Charm of Finches und um 16.15 Uhr übernimmt Ayom aus Lissabon die

Bühne – In ihrer Musik spiegelt sich ein unverwechselbarer Sound mit der Selbstbezeichnung „Black Atlantic Music“. Sommerliche Festivalstimmung gibt es um 18 Uhr mit der Heidelberg Band Tribubu mit ihrer einzigartigen Rumba-Afro-Folk-Fusion. Da bleibt keiner sitzen, wenn das Balafon gepaart mit Rap und spanischer Gitarre erklingt. Und wer dann schon das Tanzbein schwingt, bleibt gleich dabei. Denn die Nürnberger Band Skyline Green werden um 20 Uhr für einen ausgelassenen Festivalabschluss sorgen. Sie verbinden Ska, Reggae, Balkan und Latin. Während die Erwachsenen vor der Bühne auf ihre Kosten kommen, gibt es für das jüngere Publikum das Tanztheaterstück „Wie das Kuscheln erfunden wurde“ um 14 und um 15.30 Uhr auf der Naturbühne, eine poetische Geschichte von Waschbär und Murmeltier. Die

eigene Fantasie ausleben dürfen die Kleinen von 11 bis 18 Uhr bei art Ettlingen, spielerisch wird es beim Spielmobil des Spechts und Solidarität Fada N'Gourma lädt zu Oware-Brettspiel ein.

Selbstredend ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, ließ Natalie Schulze vom Kulturamt wissen. Dieses Mal kommen sie alle aus Ettlingen neben Hülle und Fülle auch Paul Baral mit seinem Smoker sowie Watt's nicht zu vergessen das Kaffeehäusle, der türkische Frauenverein.

Wie zurückliegend ist der Eintritt für das Festival frei, wer mag, kann ein Solidaritätsbändchen für 3 Euro erwerben.

Die meisten kommen mit dem Radel zum Watthaldenfestival. Rund um das Gelände kann man seinen Drahtesel gut parken.

Seit Pfingsten gibt es auch den Flyer in gedruckter Version.

Online einfach auf [www.ettlingen.de/watthaldenfestival](http://www.ettlingen.de/watthaldenfestival) gehen

### Sperrung: Kreuzungsbereich Karl-Friedrich-/Goethestraße

Die AVG setzt die Sanierung des Bahnübergangs Karl-Friedrich-/Goethestraße fort und sperrt dafür ab 26. Mai, bis voraussichtlich Sonntag, 7. Juni, den gesamten Kreuzungsbereich. Umleitungsbeschilderung ist eingerichtet.

Für Fußgänger und Radler bleibt der Durchgang während der Arbeiten weiterhin möglich.

## Chillig in den Feierabend

Nach dem Feierabend Musik und kulinarische Schmankerl genießen. „After-Work“ geht weiter am 11. Juni in der Marktpassage ab 17 Uhr. Stadtmarketing, Citymanagement sowie die ansässigen Einzelhändler der Marktpassage und Ettlinger Gastronomiebetriebe sorgen für einen entspannten, gechillten Ausklang des Arbeitstags. Das passende Getränk kommt von scriptor, Fusel und Goldblond.

Auch den Abendmarkt auf dem Marktplatz gibt es wieder, ab 16 Uhr. Schwarzwälder Spezialitäten, Blumen und Seifen sowie Modeschmuck werden angeboten.

## Einweihung der umgebauten Schillerschule:

### „Das neue Schulhaus sieht cool aus!“

#### Raum für zeitgemäßes Lernen und für Gemeinschaft



Eindrücke von der neuen alten Schillerschule, die dieses Jahr ihren 120. Geburtstag feiert.

„Das Schulhaus, das sieht voll cool aus, hier ziehen wir nun ein!“ sangen die Schillerglückchen, begleitet vom Schillerchor unter der Leitung von Christine Rauscher und Jürgen Forcher. Tatsächlich nutzen die Schülerinnen und Schüler ihre neue Schule schon seit Februar. Der Festakt zum Abschluss der Bauarbeiten fand in der vergangenen Woche vor dem Schulfest statt, das etwas Besonderes war. Denn die Schule feiert in diesem Jahr ihr 120. Jubiläum.

Die Gäste – Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats, des Lehrerkollegiums, der Eltern, Schülerinnen und Schüler, Fachplaner und Architekten – würdigten den Neubau denn auch als passendes Geburtstagsgeschenk: passend zum Jubiläum wurde der dreigeschossige Neubau fertig mit Räumen für die zweizügige Grundschule, Mensa und Aula sowie mit der Lehrküche der Werkrealschule.

Oberbürgermeister Johannes Arnold betonte beim Festakt in der Aula, dass durch den Neubau Raum für zeitgemäßes Lernen und Gemeinschaft geschaffen wurde. Neu auch die Barrierefreiheit im Neu- wie im Altbau. Die Bürgerwehr feierte mit, der Traditionsverein nutzt weiter Räumlichkeiten im UG.

Der OB hob das fortschrittliche Energiekonzept hervor, das ohne fossile Brennstoffe auskommt, dank Kraftdach und Erdkollektoren. Nach elf Jahren Planung und Neuplanung und drei Jahren Bauzeit konnten die Kosten von anfangs 23 Mio. auf etwas über 17 Mio. Euro reduziert werden, der eigentliche Kostenrahmen wurde sogar unterschritten. Die Landesförderung beträgt 1,4 Mio. Euro, weniger als bei aktuellem Antrag möglich wäre, bedauerte der OB, der allen am Bau Beteiligten dankte, stellvertretend nannte er neben Architekt Tiemo Klumpp von

Numrich Albrecht Klumpp Berlin das Projektleiterduo des von Jürgen Rother geleiteten Amts für Hochbau und Gebäudewirtschaft, Ozrenka Gospic und Abdullah Ustaoglu.

Architekt Tiemo Klumpp hob das gute Miteinander aller Beteiligten in der über sechs Jahre währenden Zusammenarbeit hervor. Das Ergebnis sei von Durchschnittlichkeit weit entfernt, es spiegle das Engagement und die Liebe zur Arbeit derjenigen wider, die am Entstehungsprozess teilhatten. Nicht von ungefähr gleichen Schulbauten früher Rathäusern oder Gerichtsgebäuden, sagte er; diese Gestaltung habe die Bedeutung Bildungsstätten hervorgehoben. Ein solcher Leuchtturm sei auch der Erweiterungsbau, auf den die Stadt mit Stolz und Freude blicken könne.

„Ein schönes neues Kapitel“ der Schulgeschichte nannte Rektorin Stefanie Wagner den Neubau, auch sie richtete dankende Worte an Schulträger, Ämter, Baufirmen, Schüler- und Elternschaft sowie Kollegium. Die drei Jahre Bauzeit seien „gelassen ertragen“ worden, viel wurde improvisiert, auch dank der Flexibilität der Bauleute. Vor allem die jüngeren Schülerinnen und Schüler faszinierte die Baustelle. Die neuen Räume böten spannendes Lernen, schüfen Nähe und ermöglichten Freundschaften. Kreativität und soziales Miteinander würden noch zukunftsfähiger weiterentwickelt.

Den Schlussakkord unter die offizielle Feier setzte die Schulband „Deadline“, Leitung Sabine Junger und Bernd Erich Gall.

Anschließend nutzten die Gäste die Möglichkeit, sich das neue Gebäude anzusehen.

Im dreigeschossigen Neubau, der farblich den Ton des Sandsteinssockels des Altbaus aufnimmt und mittels sichtbarer Fuge an das historische Gebäude anschließt, gibt

es in Clustern angeordnete Raumeinheiten, bestehend aus Differenzierungsraum (Gruppenraum in Sichtbeziehung zu den Klassenzimmern, der als Puffer für Kleingruppen- oder Einzelarbeit dient), Forum, Klassenzimmer und Lehrerbereichen mit Nebenräumen. Mensa bzw. Aula sind multifunktional und können auch für Versammlungen genutzt werden. Die Mensa selbst bietet „familiäres“ für die Grundschüler und einen Loungebereich für die Werkrealschüler. Der Schulhof wird in den Sommerferien weitgehend fertiggestellt.

## Sperrungen

### Teil der Rudolf-Plank-Straße

Wegen dringender Sanierungsmaßnahmen wird die Rudolf-Plank-Straße zwischen Hertzstraße und ALDI vom 1. bis 3. Juni gesperrt.

### Verbindungsweg zwischen Einstein- und Rudolf-Plank-Straße

Auch der Verbindungsweg zwischen Einstein- und Rudolf-Plank-Straße wird vom 8. bis 19. Juni zwecks Sanierung voll gesperrt. Eine Umleitung für Fahrradfahrer wird ausgeschildert. Das Stadtbauamt bittet Verkehrsteilnehmer und betroffene Unternehmen um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen. Weitere Auskünfte: Stadtbauamt, Tel. 07243/101 – 8373 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

## VHS startet mit neuen Angeboten in Sommersaison

Während der 2. Kursblock 2026 langsam zu Ende geht, hat die Volkshochschule (VHS) pünktlich zu den steigenden Temperaturen wieder neue und frische Angebote für mehr Bewegung, Gesundheit und Fitness im Programm:

Kurs „**Morning Stretch**“, 6 Termine jeweils mittwochs, 7.15-8 Uhr, ab 10. Juni

Kurs „**Summer Shape - Fitness**“, 6 Termine jeweils mittwochs, 9-10 Uhr, ab 10. Juni

Kurs „**BodyWorkout**“, 6 Termine jeweils mittwochs, 16-17 Uhr, ab 10. Juni

Workshop „Zumba®-Party“ am Samstag, 18. Juli, 10-12.15 Uhr

Auch die Kurse der beliebten „Sommer-VHS“ sind inzwischen online für alle, die auch in den großen Ferien etwas für ihre Gesundheit tun möchten - das Angebot wird fortlaufend ergänzt und Sie finden alle Informationen tagesaktuell unter: [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de).

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen online, per E-Mail oder unter 07243/101-499 - bis bald!

## Vorberatung: Bebauungspläne

### E-Ladepark Erlenwiesen

E.ON Drive Infrastructure GmbH hat einen Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für die Errichtung eines Ladeparks für Elektrofahrzeuge auf Teilen der Park+Ride Platz an der B3/Autobahnanschlussstelle Karlsruhe Süd BAB5. Vorgesehen sind zwölf überdachte Ladesäulen, eine Trafostation und ein Sanitärgebäude, dafür braucht im südlichen Teil der Park+Ride Anlage 15 Stellplätze.

Das Unternehmen wird einen mit der Stadt abgestimmten Vorhaben- und Erschließungsplan auf eigene Kosten ausarbeiten und sich zur Realisierung des Bauvorhabens innerhalb einer noch zu bestimmenden Frist sowie zur Tragung der Planungs- und Erschließungskosten in einem Durchführungsvertrag verpflichten.

### Vorderes Albtal

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Pforzheimer Straße 112 ist Ende Oktober in Kraft getreten. Die Unterbringung von Flüchtlingen und Obdachlosen wird derzeit gebaut. Mit der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Vorderes Albtal“ erfolgt die Anpassung der textlichen Festsetzung zur ausnahmsweisen Zulässigkeit von Anlagen für soziale Zwecke auf den anderen Grundstücken des Geltungsbereiches. Vorberatend gab der Ausschuss die Empfehlung, die Satzung zu beschließen.

### Hermann-Löns-Weg West

Die Anregungen während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger zum Bebauungsplan Hermann-Löns-Weg West ehemaliges Stahl-Areal führen zu Änderungen und Ergänzungen bei der Planzeichnung u.a. Verbreiterung des Albgrüns, Entfallen der Bestandssicherung des südlichen Gebäudes im Gebiet MU2 sowie im Textteil u.a. Zulässigkeit von Gewerbebetrieben bis zu 25 Prozent im Sondergebiet Parken/Gewerbe, Regelung zur Beleuchtung auf privaten Bauflächen. Durch die Änderungen ist eine erneute öffentliche Auslegung erforderlich.

## Hauptsatzungsneufassung wegen des Bauturbos

Wegen neuer Inhalte des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung bedarf es einer Überarbeitung der Hauptsatzung. Die Beschleunigung des Wohnungsbaus, der Bauturbo, trat im Oktober 2025 in Kraft, die Kommune entscheidet selbst wie die Regelungen genutzt werden. Der Ältestenrat trägt die Gemeindeordnungs-Novelle vollumfänglich mit.

Die Änderung sieht vor, die Zustimmung für Vorhaben im Innenbereich auf den Oberbürgermeister zu übertragen, der Gemeinderat kann nach bestimmtem Quorum die Zuständigkeit des Ausschusses für Umwelt und Technik (AUT) herstellen. Die Zustimmung zu Vorhaben im Außenbereich wird auf den AUT übertragen. Ziel ist es, das schnelle Reagieren der Verwaltung in Sachen Bauturbo sicherzustellen.

## Städtebauliches Konzept: Pforzheimer-, Augusta-, Friedensstraße



Der Ausschuss für Umwelt und Technik gab dem Gemeinderat mehrheitlich bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen die Empfehlung, das weitere Bebauungsverfahren Pforzheimer-, Augusta-, Friedensstraße auf der Grundlage der **Variante 1** fortzuführen. Hier sollen entlang der Pforzheimer Straße Gebäude aufgestockt und durch Neubauten ersetzt werden. Nur in der zweiten Reihe zur Pforzheimer Straße würde eine bauliche Nutzung erfolgen, sprich einen Doppelhaushalt, Reihenhäuser und zwei Zeilenbauten. Die Flachdächer sind begrünt, Erschließung erfolgt über Pforzheimer Straße via Durchfahrt des Vorderhauses. Stellplätze würden teils oberirdisch und ferne in Tiefgaragen untergebracht.

## Kriterienkatalog Bauturbo in beiden Ausschüssen

Der Bau-Turbo, eine gesetzgeberische Initiative des Bundes, die im Oktober 2025 in Kraft trat und dem Wohnungsmangel entgegenwirken soll, ermöglicht Städten und Gemeinden, Planungs- und Genehmigungsprozesse für den Wohnungsbau schneller abzuwickeln. Wichtig: Der Bauturbo sieht eine Zustimmungsfiktion von drei Monaten plus gegebenenfalls Öffentlichkeitsbeteiligung von max. einem Monat vor. Stimmt die Gemeinde innerhalb drei bzw. vier Monaten weder zu noch lehnt sie ab, gilt die Zustimmung unwiderruflich als erteilt.

Die Stadt Ettlingen ändert mit Blick auf den Bauturbo zum einen die Hauptsatzung (siehe Hinweise dazu auf dieser Seite sowie auf Seite 8) und erstellt zum anderen einen Kriterienkatalog zur Anwendung des Bauturbos. So soll ausschließlich für die Schaffung neuer Wohneinheiten oder Wohngebäuden angewendet werden, reine Erweiterungen bestehender Wohnungen sollen ausge-

Bereits im Februar 2025 fasste sich der Ausschuss mit dem Bebauungsplan und gab dem Planungsamt den Auftrag, die Planung hinsichtlich einer höheren Nachverdichtung im Blockinnenbereich zu prüfen.

Drei Entwurfsvarianten standen zur „Auswahl“, die eine teilweise offene Blockrandbebauung zur Friedens- und Augustastraße vorsehen sowie eine zunehmende Nachverdichtung im Blockinnenbereich. Die Erschließung wäre unverändert, über die an den Straßen liegenden Grundstücken, eine Ergänzung ist nicht möglich wegen der Parzellenstruktur. Das Quartier soll in erster Linie als Wohnstandort dienen, an der Pforzheimer Straße ist eine urbane Mischung aus Gewerbe,

Büros, Dienstleistungen und Wohnen vorgesehen.

Das Büro Lohmeyer aus Karlsruhe hat eine lokalklimatische Stellungnahme abgegeben. Die klimatisch bestehenden Bedingungen zeigen sich bei Variante 1, der Blockinnenbereich ist durch eine zweigeschossige Bebauung in der zweiten Reihe zur Pforzheimer Straße zu einem großen Teil begrünt. Die Bebauung erfolgt überwiegend auf versiegelten Flächen. Die Öffnungen der Blockrandbebauung und der begrünzte Innenhof sichern die Durchlüftung des Quartiers.

Bei den Varianten 2 und 3 wäre die Durchlüftung schwieriger umzusetzen, die Wärmebelastung könnte nur begrenzt kompensiert werden.

geschlossen sein. Wesentliche Grundlage für die Anwendung ist die Vereinbarkeit des Bauvorhabens mit der städtebaulichen Ordnung und vorhandenen Grundsatzbeschlüssen der Stadt, wie etwas Entwicklungskonzepten, Satzungen oder Klimaanpassungsplänen.

Für Vorhaben im geplanten Innenbereich sollen nur in Gebieten mit Bebauungsplänen, die älter als zehn Jahre sind, angewendet werden. In den Gewerbegebieten ist die Anwendung grundsätzlich ausgeschlossen, Ausnahme: Der Erhalt des Gebietscharakters wird nicht in Frage gestellt und negative Auswirkungen sind nicht zu befürchten.

Der Kriterienkatalog liefert eine handhabbare Anwendung, die dennoch nicht zu eng ist, damit man nicht Menschen ausschließt wegen fehlender Erfahrung.

Da in Sachen Bauturbo noch viele Fragen offen sind, wird der Katalog in eine zweite Ausschussrunde gehen, bevor voraussichtlich im Juli der Gemeinderat einen Beschluss fasst.

## Saisonöffnung: Museum am Lauerturm am 31. Mai



Der bäuerliche Alltag um 1900 wird im Lauerturm-Museum lebendig. Das ‚Kleinod‘ in der Scheune am Ettlinger Wahrzeichen ist nur über die Sommermonate zugänglich, der Aufstieg über den historischen Wehrgang lohnt: zur Saisonöffnung gibt es kostenlose Führungen.

Ein verstecktes Kleinod wartet im Hof der Lauergasse 23 - 25 darauf, entdeckt zu werden. Der am 31. Mai stattfindende Naturparkmarkt bildet den passenden Rahmen für diese Entdeckung. In der malerisch gelegenen Scheune lädt das Museum am Lauerturm

zum Erkunden bäuerlicher Gerätschaften, Haushaltsgegenstände und Handwerksgeräte um 1900 ein. Im Hintergrund verbirgt sich die spätmittelalterliche Stadtmauer, und nur hier kann man noch über eine steile Treppe den Wehrgang begehen.

Er führt zum Lauerturm, dem Wahrzeichen der Stadt, und für Mutige steht dort ein Türchen offen, durchgehen und mal nachsehen, ob es noch Spuren des Riesen vom Robberg gibt, der der Sage nach im Turm gefangen gehalten wurde.

Spannendes gibt es auf den beiden Stockwerken der Scheune zu entdecken. Kuriose Geräte, die die Arbeit in der Küche erleichtern sollten, Spinnräder mit haarigen Büscheln, Haseln mit langen Fäden, eiserne Bügel-eisen, Waschbrett und Stampfer. Im oberen Stockwerk „geht’s auf den Acker“ - Eggen und Pflüge, Zugtiergeschirr und Getreidebearbeitung, Flachsbearbeitung in ihren Arbeitsschritten - riffeln, rösten, darren, brechen, schwingen, hecheln - und ein Exkurs zum Weinbau - dazu hätte der Riese wohl etwas zu sagen.

Zur Saisonöffnung gibt es zwei kurze kostenlose Sonderführungen, die um 15 und 16 Uhr an der Rathausbrücke starten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wehrgang, Lauerturm und Museum sind über den Hof der Lauergasse 23 - 25 erreichbar. Geöffnet: sonntags 14 - 17 Uhr, Eintritt frei.

Außerdem gibt’s eine kostenpflichtige Altstadtführung, siehe dazu Seite 9 in dieser Ausgabe.

Infos: Tel. 07243/101273, am Wochenende 101259 [www.museum-ettlingen.de](http://www.museum-ettlingen.de)

## Infos über Straßennamen jetzt im BürgerGIS

### Neugierig auf die Historie – einfach mal reinklicken

Wer mehr über Ettlings Straßennamen wissen möchte, was sich hinter den Namen verbirgt, der wird auf der Ettlinger Homepage und hier beim BürgerGIS fündig, dank des Stadtarchivs, das damit ein weiteres digitales Projekt initiiert hat. Unter diesem BürgerGIS, einem geografischen-Informationssystem Ettlings, findet man u.a. Angaben zu Flurstücknummern, Spielplätzen und jetzt auch zu Straßennamen.

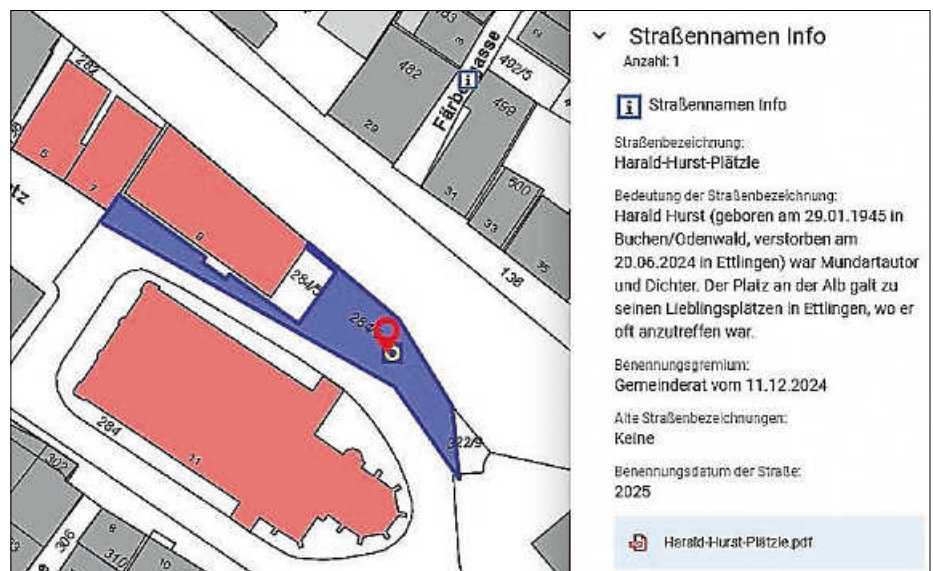
Es gibt dafür eine eigene Ansicht. Auf die Kartenlegende gehen, Straßennamen Infos anklicken, damit „aktiviert“ man die kleinen blauen Quadrate mit dem i in der Mitte auf dem jeweiligen Straßenzug. Die entsprechende Straße auswählen, auf das Quadrat klicken und schon tauchen die Informationen über die Bedeutung des Straßennamens, durch welches Gremium sie wann benannt wurde und welche vorherigen Namen die Straße hatte, in einem separaten Fenster auf der rechten Seite auf. Zusätzlich kann man auch eine PDF-Datei herunterladen, die alle Daten sowie weiterführende Informationen und Erklärungen zu den Straßennamen enthält. Grundlage war die 2006 erschienene und gut recherchierte Publikation „Die Ettlinger Straßennamen“ von David Depenau.

Bei Bedarf haben die Mitarbeiter des Stadtarchivs die Infos noch erweitert.

Selbstredend ist das Ganze ein „work in progress“, neue Straßennamen werden ebenso eingefügt oder Änderungen bei „alten“ Straßen.

Das BürgerGIS kann entweder über die städtische Webseite oder über

<https://buergergis.komm.one/ettlingengis/buergergis/> aufgerufen werden.



Beispielhaft. Das Harald-Hurst-Plätzle an der Alb im Schatten der Weide.

## Vorberatungen im Verwaltungsausschuss

### Elternbeiträge Kinderbetreuung und sozialverträgliche Neuregelung

Die Stadt plant, die Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten und für die Schulkindbetreuung anzuheben. Im Verwaltungsausschuss wurde nicht nur über die Erhöhung, sondern auch über ein neues Gebührenmodell diskutiert. Sebastian Becker, Leiter des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, stellte die Tagesordnungspunkte gebündelt vor. Nach den Gremienabstimmungen im Juni/Juli werden die Eltern informiert, die neuen Regelungen treten ab 1. September 2026 in Kraft.

### Kindertagesstätten

2023 wurden die Elternbeiträge um 4 bis 5 Prozent erhöht, zum 1. September 2026 ist eine Erhöhung um 7,3 Prozent vorgesehen, entsprechend der Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände. Die Kiga-Träger haben im April zugestimmt. Die frühkindliche Betreuung wird von Bund, Land, Kommunen, Kirchen, freien Trägern und durch Elternbeiträge finanziert, Städte- und Gemeindetag sowie Kirchen geben regelmäßig Empfehlungen zur Beitragsanpassung, achten aber auch auf die Belastung der privaten Haushalte. Die Beteiligung der Eltern soll jedoch kostendeckend sein. In den vergangenen Jahren wurde auf eine Erhöhung verzichtet, da die Stadt die Verhandlungsergebnisse zur Neufinanzierung der Einrichtungen abwarten wollte (die Redaktion berichtete). Beispiel: im städtischen Kiga Wurzelzweige steigt der Beitrag z.B. für die verlängerten Öffnungszeiten von 154 auf 165 Euro. Die Ganztagesbeiträge variieren je nach Betreuungsdauer. Inzwischen, so Becker, gibt es weitere Empfehlungen für Erhöhungen 26 und 27. Der Ausschuss stimmte mehrheitlich zu.

### Schulkindbetreuung

Hier gab es seit über zehn Jahren keine Anpassung. Zum September ist eine Anhebung um 7,3 Prozent geplant. Gründe sind die allgemeine sowie die tarifliche Kostensteigerung, wobei die Tarifierhöhungen schon ab 1. April greifen, die Mehreinnahmen aber erst ab 1. September zu erwarten sind. Hier zeigt sich: Kontinuierliche Gebührenfortschreibung ist sinnvoll.

Zudem soll das Staffellmodell nach Einkommengrenzen durch eine reine Mehrkindermäßigung ersetzt werden, siehe „Prüfauftrag...“.

Beispiel: bei der verlässlichen Grundschule steigen die Beiträge je nach Betreuungsdauer um 1 (Ferien) bis 5 Euro/Monat, im Hort zwischen 2 (Ferien) und 13 Euro/Monat und bei der flexiblen Nachmittagsbetreuung zwischen 2 (Ferien) und 11 Euro. Anzumerken ist, dass es in Ettlingen vergleichsweise viele frei wählbare Betreuungsmodelle mit umfassendem Zeitrahmen gibt.

### Prüfauftrag für sozialverträgliche Neuregelung der Elternbeiträge

Der Prüfauftrag für eine einkommensabhängige Gebührenregelung wurde in den Haushaltsplanberatungen im Februar gestellt, nun liegt der Entwurf vor.

Elternbeiträge sind wesentlicher Bestandteil der kommunalen Finanzstruktur und haben sozial- und familienpolitische Steuerungsfunktion. Zugleich steigen die Betriebskosten, die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen ändern sich, Eltern erwarten faire, transparente Beiträge. Die Neuregelung soll ein ausgewogenes, sozial gerechtes und ver-



waltungspraktikables System schaffen, das den städtischen Haushalt nicht zusätzlich belastet.

Die Verwaltung schlägt für beide Betreuungsbereiche ein transparentes Gesamtmodell mit festen einheitlichen Geschwisterermäßigungen vor: Je nach Betreuungsmodell reduziert sich das Elternentgelt bei gleichzeitiger Inanspruchnahme der Betreuung für ein zweites Kind um ein Drittel, für ein drittes Kind um zwei Drittel. Alle weiteren Kinder sind elterngeldfrei.

Stimmt auch der Gemeinderat zu, entfällt die bisherige einkommensabhängige Berechnung im schulischen Bereich. Personen mit Leistungen wie Arbeitslosengeld oder der Sozialhilfe erhalten Unterstützung durch das Landratsamt, die soziale Ausgleichskomponente ist somit sichergestellt. Das neue Modell bietet Vorteile für Akzeptanz, Planungssicherheit und Verwaltungsaufwand. Soziale Aspekte können weiterhin gezielt und bedarfsgerecht berücksichtigt werden. Ermäßigungs- und Nachweisregelungen werden für beide Betreuungsbereiche, vorschulisch und schulisch, einheitlich geregelt und sind auch für Familien und Einrichtungen transparent und planbar.

## Seniorenachmittag „Aktiv miteinander“



Am Mittwoch vergangener Woche fand in der Schlossgartenhalle der traditionelle Seniorenachmittag statt. Ein buntes Programm, zusammengestellt und moderiert von Anne-Bäbel Brandel, unterhielt in drei Blöcken die Gäste.

Zum Auftakt begrüßte Seniorenbeiratsvorsitzender René Klaassen die Damen und

Herren, die teils aus Ettlingen, teils aus umliegenden Orten ‚angereist‘ waren. 120 Helferinnen und Helfer hatten den Seniorenachmittag auf die Beine gestellt, dafür dankte Klaassen. Viel Neues sei geschaffen worden im vergangenen Jahr, viel wurde bewegt, entrümpelt, digitalisiert; neue Angebote wie der Italienischkurs wurden ini-

tiert und sehr gut angenommen. Auch den Sponsoren, unter anderem für aromatischen Kaffee und leckeren Kuchen, galt sein Dank. Oberbürgermeister Johannes Arnold schloss sich dem Dank an die Organisatoren und Unterstützer an und stellte seine kurze Rede unter das Motto „Zufriedenheit ist eine Entscheidung“. Eine Anekdote verdeutlichte, was er meinte. „Vieles macht auch mir derzeit Angst, vieles hätte ich gerne anders, aber all dies lässt das Glücklichersein kleiner werden“, sagte er anschließend. Was hilft dagegen? Dankbar sein für die Dinge, die gut sind, die Veranstaltung, den Tag, in vertraute Gesichter blicken zu dürfen, „was zählt: da sein!“

Musikalisch untermalt wurde der Auftakt vom Damenquartett ‚Die LiBellen‘ mit schwungvoll arrangierten bekannten Melodien. Später gab es Kostproben von der Erlebnistanzgruppe, der Theatergruppe ‚Die Ungezähmten‘, der Singgemeinschaft 50plus zusammen mit den Weststadlerchen. Nach der zweiten Pause erfreute das TanzCenter Ettlingen die Gäste mit Kindertanz und lateinamerikanischen Tänzen.

## Vorberatung: Beseitigung Fehllanschlüsse Im Kämmerle



Im Baugebiet Im Kämmerle gibt es diverse Fehllanschlüsse, sprich Schmutzwasser wird über den öffentlichen Regenwasserkanal dem Malscher Landgraben zugeführt und Regenwasser über die Schmutzwasserkanalisation zur Karlsruher Kläranlage abgeleitet. Diese Fehllanschlüsse sollen beseitigt werden. An den Kosten dafür werden die Grundstücks-

eigentümer mit 25 Prozent beteiligt und 75 Prozent übernimmt der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung, da die Fehllanschlüsse durch ihn damals genehmigt und teilweise vor Ort abgenommen worden sind, so Beate Sommer. Im 4. Quartal wird mit den Arbeiten begonnen werden, die rund drei bis sechs Monate andauern werden. Einige davon finden in den Häusern statt. Von insgesamt 94 Anschlüssen sind es 12, für die Anträge in den 70/80 Jahre eingereicht und genehmigt wurden, obwohl auf den Planunterlagen der Schmutz- und Regenwasseranschluss vertauscht ist.

Gibt der Gemeinderat sein Placet, würde der Eigenbetrieb für jedes Grundstück eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abschließen, in dem auch die Kostenteilung festgehalten wird. Der Eigenbetrieb müsste rund 350 000 Euro tragen und rund 87 500 Euro die Grundstückseigentümer.

Der Ausschuss gab dem Gemeinderat einstimmig die Empfehlung, diesem Vorgehen zuzustimmen.

## Hitzeaktionsplanung



Neben der Erstellung eines Hitzeaktionsplanes wurde auch beschlossen, das LoRaWAN-gestützte Umweltmonitoring zu erweitern. Für die Erarbeitung des Hitzeaktionsplans wurde vom Büro Lohmeyer eine Stadtklimaanalyse durchgeführt, die zeigte, welche Bereiche unterschiedlich stark hitzebelastet sind. In der Nacht weht in Ettligen-West und am Vogel-sang kein Albtäler, so dass es dort eine stark erhöhte Wärmegestaltung gibt. Bei über 20 Grad spricht man von einer Tropennacht, für vulnerable Menschen ein Gesundheitsrisiko.

Es wurde auch eine Broschüre durch das Büro metris mit Teilraumsteckbriefen erstellt, Grundlage dafür die Arbeit des Büros Lohmeyer. Sie illustriert Maßnahmenkataloge für die Quartiere und Handlungsempfehlungen für Bürger und die Planung.

Um Echtzeit-Daten der Wärmebelastung zu haben, wurden bislang mit 60 Sensoren und den Wetterstationen gemessen. Dieses Netz wird erweitert, um hitzevulnerable Einrich-

tungen wie Altenheim, Schule oder Kitas stärker zu berücksichtigen. Zugleich soll gezeigt werden, wie sich die Hitzebelastung verändert in den Gebieten Bauhof-Areal, Elba, Papyrus oder Hotel Holder. In der Heatmap sind die aktuellen Temperaturen einsehbar, aber auch Grünflächen, Gewässer, kühle Gebäude, Trinkbrunnen oder Wasser-Auffüll-Stationen. Hier sollen auch Räume und Gebäude als „Kühle Orte“ eingetragen werden, deren Steckbriefe auf der Webseite der Stadt einsehbar sein sollen.

Bei den Sofortmaßnahmen bei Hitzewarnstufe 2, wenn die gefühlte Temperatur am frühen Nachmittag 38 Grad überschreitet, kam noch die Öffnung des Werkraums der Volkshochschule sowie das Stadtarchiv hinzu und dass nur eine Halle geöffnet wird, nicht Schlossgarten- und Stadthalle parallel. Darüber hinaus kam ein Angebot von der Paulusgemeinde. Wie das Angebot der geöffneten Räume angenommen wird, wird dokumentiert und das Angebot gegebenenfalls angepasst.

Deutlich machte OB Arnold, bei diesem Hitzeaktionsplanung handelt es sich um ein strategisches Instrument. Sie ist kein Katalog, den wir abarbeiten. Wird eine Straße beispielsweise erneuert, dann werden Überlegungen einer Beschattung einfließen. Auch bei der Aufstellung von Bebauungsplänen sorgt der Hitzeaktionsplan für Sensibilisierung.

SWE Netz GmbH

## Erneuerung Stromnetz Johann-Hinrich-Wichern-/Middelkerker-Straße

Die SWE Netz GmbH plant ab Ende Mai umfangreiche Arbeiten im Bereich der Johann-Hinrich-Wichern- und der Middelkerker-Straße. Im Zuge der Maßnahme wird das bestehende Mittelspannungsnetz erneuert. Die in die Jahre gekommenen Kabel werden durch moderne Leitungen ersetzt. Zusätzlich erfolgt eine Verstärkung des Niederspannungsnetzes, um die Versorgung langfristig sicher und leistungsfähig aufzustellen.

Parallel zu den Stromarbeiten werden abschnittsweise Leerrohrverbände für einen späteren Glasfaserausbaubau mitverlegt. Damit schafft die SWE Netz GmbH bereits heute die Voraussetzungen für eine zukunftsfähige digitale Infrastruktur.

Die Baumaßnahme erstreckt sich über eine Länge von rund 400 Metern. Dies betrifft die gesamte Johann-Hinrich-Wichern- und die Middelkerker-Straße, angefangen an der Kreuzung Johann-Hinrich-Wichern-Straße bis zum Seniorenzentrum am Horbachpark.

Während der Bauarbeiten wird der betroffene Bereich halbseitig gesperrt. Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für mögliche Einschränkungen im Umfeld der Baustelle. Ziel der Maßnahme ist es, die Versorgungssicherheit nachhaltig zu verbessern und gleichzeitig die Infrastruktur für zukünftige Anforderungen auszubauen.

Für weitere Fragen oder Anliegen steht der Kundendienst der Stadtwerke unter 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 13 Uhr.

## Geänderter Redaktionsschluss fürs Amtsblatt

Am Donnerstag, 4. Juni, ist Fronleichnam, für **Ausgabe 23** ist der Redaktionsschluss am Freitag, 29. Mai. Die **Ausgabe erscheint am Mittwoch, 3. Juni**.

Die Abgabeschlüsse für das gesamte Jahr sind für registrierte Vereinspresseleute im Redaktionssystem „Artikelstar“ über die Auswahl „Kalender“ links auf der Startseite abrufbar.

## Kehrmaschinen pausieren

Wegen Urlaubs- und Krankheitszeiten werden die große und die kleine Kehrmaschine in der Garage bleiben und nicht durch Ettligen und die Stadtteile fahren, und zwar von dieser Woche an bis 12. Juni.

Anschließend werden sie wieder für saubere Straßen sorgen.

## Verwaltungsausschuss - Vorberatungen

### Übertragung von Grundstücken an Stadtbau

In der Türkenlouisstraße sind nach Ablauf des Erbbaurechts zwei Grundstücke mit rund 2.500 Quadratmetern Fläche, bebaut mit zwei Mehrfamilienhäusern mit je sechs Wohnungen sowie zwei Einfamilienhäusern, an die Stadt zurückgefallen. Die bisherigen Erbbauberechtigten wurden mit zwei Dritteln des Marktwertes entschädigt. Die festgestellten Werte betragen 1,261 und 1,207 Mio. Euro. Die Grundstücke und Gebäude werden an die Stadtbau Ettlingen übertragen, um bezahlbaren Wohnraum in zentrumsnaher Lage zu sichern, und die Sacheinlage verbessert den Finanzspielraum der GmbH. Es handelt sich um haushalterische Sicht um einen neutralen Aktivtausch ohne zusätzliche Aufwendungen oder Erträge. Zustimmung in Vorberatung.

### Grundschuldenübernahme Verwaltungsgebäude Pforzheimer Str. 19

Die Stadt hat mit der Stadtbau einen Kaufvertrag über den Ankauf der Verwaltungsräume, die „neu zu bildende Einheit 2“ in der Pforzheimer Straße 19 (Alte Feuerwehr) geschlossen. Vor der Bildung der Einheit muss eine Teilungserklärung vollzogen werden. Das Grundstück ist jedoch mit Grundschulden der Stadtbau von über 25 Mio. Euro belastet. Da der Kaufpreis erst 2028 vollständig getilgt wird, kann die Sparkasse die Pfandfreigabe aktuell noch nicht erteilen.

Ein befristeter Treuhandvertrag stellt die Lastenfreiheit nach der vollständigen Zahlung 2028 sicher; bis dahin haftet die Stadt in voller Höhe. Da die Stadtbau für eine Förderzusage den Vollzug der Teilungserklärung bis zum 15. Juli benötigt, empfiehlt die Verwaltung die temporäre Übernahme der Belastungen. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben vorberatend zu.

### Mittel aus dem Sondervermögen des Bundes

Das Bundes-Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ stellt der Stadt ein Budget von fast 23 Mio. Euro zur Verfügung, das bis Ende 2042 für Projekte beispielsweise in den Bereichen Bevölkerungsschutz, Verkehr, Energie, Digitalisierung und kommunale Gebäude genutzt werden kann. Ursprünglich waren für 2026/27 je fünf Mio. Euro eingeplant.

Aufgrund nachgemeldeter Bedarfe sollen für 2025 nachträglich zwei Mio. Euro beantragt werden, unter anderem für die Klimatisierung des Rathauses, Sanierungen an der Albgauhalle, der Aussegnungshalle und der Franz-Kühn-Halle sowie Maßnahmen im Schloss und an der Pestalozzischule.

Für 2026 ist eine Erhöhung des Volumens um sechs Mio. auf 11 Mio. Euro vorgesehen, primär für die Erschließung Unterer Henkling, den Kunstrasenplatz Baggerloch und weitere Maßnahmen an der Pestalozzischule. 2027

soll der Ansatz um 4,4 Mio. auf 9,4 Mio. Euro steigen, um Projekte wie das Feuerwehrhaus Berg, den Umbau der Thiebautschule und weitere Arbeiten an der Pestalozzischule zu finanzieren.

### Neufassung von Satzungen

#### Weihnachtsmarktgebührensatzung

2026 findet der Sternlesmarkt zum 39. Mal statt, seit 2023 ist das Amt für Marketing und Kommunikation zuständig. In Vertretung für MaKo-Amtsleiterin Sabine Süß stellte Ilka Schmitt die Neufassungen der Weihnachtsmarkt- und Weihnachtsmarktgebührensatzung vor, die beide 2014 letztmals angepasst worden waren.

Organisatorische Änderungen, die Umbenennung des Neuen Marktes in Erwin-Vetter-Platz sowie Anpassungen in Sachen Gewährleistung und Sicherheit wurden eingearbeitet. Die Regularien für die Nutzung einer Sternschnuppenhütte wurden ebenso aktualisiert wie Vorschriften zu Brandschutz und Brandbekämpfung.

Parallel dazu erfolgt eine Anpassung der Gebührenstruktur, um gestiegene GEMA- und Sicherheitskosten aufzufangen. Ziel ist die Steigerung des Kostendeckungsgrads ohne Verlust der Standortattraktivität.

Hochwertiges Kunsthandwerk macht den Sternlesmarkt attraktiv. Diese Gebühren bleiben stabil, für Handelsware wird ein weiterer Gebührensatz eingeführt. Die übrigen Anpassungen sind nach Angebot, Müllaufkommen etc. gestaffelt. Im Vergleich sind die Gebühren in Ettlingen höher als in anderen Städten, daher wurde eine moderate Erhöhung empfohlen. Der Ausschuss schloss sich mit großer Mehrheit an.

Eine Reihe weiterer Satzungsaktualisierungen stellte Hauptamtsleiter Andreas Kraut vor:

#### Hauptsatzung

Neue Inhalte des Baugesetzbuchs und der Gemeindeordnung bedingen die Neufassung der Hauptsatzung. Es geht um einen um den Bauturbo: bestimmte Befreiungen erfordern nach dem Baugesetzbuch die Zustimmung des Gemeinderats. Kurze Fristen und der Verwaltungsaufwand machen rechtzeitige Entscheidungen des Gemeinderates aber schwierig. Daher wird in der Hauptsatzung künftig die Entscheidungskompetenz (§ 36 BauGB) dem Oberbürgermeister übertragen, die Fraktionsvorsitzenden können kritische Themen in den AUT verweisen (siehe Seite 4). Leitplanken bietet der gerade entstehende Kriterienkatalog für den Bauturbo.

Zusätzlich erfolgt eine Klarstellung bei bestimmten Vertragsgestaltungen; von der in der Gemeindeordnungsnovelle 2025 eröffneten Möglichkeit, Film und Tonaufnahmen durch die Gemeinde zu veröffentlichen, wird abgeraten. Digitale Sitzungsteilnahmen sind künftig bei schwerwiegenden Gründen möglich; die Letztentscheidung obliegt dem

OB. Der Ältestenrat stützt diese Anpassung an die Gemeindeordnungsnovelle. Zustimmung gabs vom Ausschuss.

### Bekanntmachungssatzung und Amtsblatt-Redaktionsstatut

Bekanntmachungen müssen laut Satzung von 1974 im Amtsblatt veröffentlicht werden. Rechtlich ist dies mittlerweile auch im Internet möglich, wodurch Veröffentlichungen flexibler, schneller und kostengünstiger werden. Der Ältestenrat befürwortet die Umstellung grundsätzlich, möchte aber die Bekanntmachungen weiter parallel und verkürzt im Amtsblatt sehen, mit Hinweis auf aktuellere Informationen im Internet.

„Es geht darum, Rechtswirksamkeit für die digitale Veröffentlichung herzustellen“, erläuterte Hauptamtsleiter Kraut. Es wird eine sechsmonatige Übergangsfrist geben, alle Infos müssen auf der städtischen Homepage leicht zu finden und Änderungen klar erkennbar sein. Grundlage ist auch hier die Gemeindeordnung. Bauleitpläne dürfen auch künftig nicht ausschließlich online bekannt gemacht werden, so die GemO. Bekanntmachungen sollen kostenlos im Rathaus einsehbar sein. Ein elektronisches Siegel wird die digitalen Veröffentlichungen vor Manipulationen schützen. Parallel wird das Redaktionsstatut des Amtsblatts angepasst, es bleibt das Veröffentlichungsorgan der Stadt zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten, aber nicht mehr alleiniges. Mehrheitliche Zustimmung.

### Neufassung der Gemeinderatsgeschäftsordnung

Zustimmung in der Vorberatung: die Gemeinderatsmitglieder werden künftig ausschließlich elektronisch per E-Mail oder über das Ratsinformationssystem zu Sitzungen eingeladen. Auch die Beratungsunterlage gibt's nur noch in elektronischer Form. Die technische Infrastruktur kommt von der Stadt.

Bereits im Sommer 2024 war im Ältestenrat der Übergang zu den rein digitalen Sitzungsunterlagen festgelegt worden, die Umsetzung folgte. Allerdings wurden die Fraktionsunterlagen nach wie vor auf Wunsch analog ausgefahren. In die Geschäftsordnung soll nun die Umstellung auf rein digitale Sitzungsunterlagen aufgenommen werden, zudem haben sich durch die jüngste Gemeindeordnungsänderung Neuerungen ergeben. Die CDU-Fraktion hatte im September 2024 einen Antrag gestellt, der sich auf nachträgliche Änderungen von Unterlagen im Ratsinformationssystem bezieht, ein entsprechender Passus wurde eingearbeitet. Weiter ging es um Verschwiegenheit im Zusammenhang mit digitalen Sitzungen, um genauere Formulierungen zu Ton- und Bildaufnahmen (die weiter grundsätzlich untersagt sind), um den Einsatz von künstlicher Intelligenz bei der Protokollierung, um Regelungen für die Zuschaltung und die Abstimmung bei digitalen und Präzisierung in Sachen Einwohnerfragestunde, z. B. die Länge der Redebeiträge insgesamt.

## Kino in Ettlingen

### Donnerstag, 28. Mai

18.30 Uhr Michael  
20.50 Uhr Der Teufel trägt Prada 2  
21 Uhr Solo Mio

### Freitag, 29. Mai

14 Uhr Die Legende des Wüstenkindes  
16 Uhr 3D Star Wars: Die Mandalorian ...  
18.30 Uhr Der Teufel trägt Prada 2  
20.45 Uhr Solo Mio  
21 Uhr Ein Münchner im Himmel

### Samstag, 30. Mai

14 Uhr Die Legende des Wüstenkindes  
16 Uhr Michael  
18.30 Uhr Solo Mio  
20.45 Uhr 3D Star Wars: Die Mandalorian ...  
21 Uhr Der Teufel trägt Prada 2

### Sonntag, 31. Mai

14 Uhr Die Legende des Wüstenkindes  
16 Uhr Ein Münchner im Himmel  
18 Uhr Michael  
20.30 Uhr 3D Star Wars ...  
20.45 Uhr Solo Mio

### Montag, 1. Juni

18,30 Uhr Der Teufel trägt Prada 2  
20.45 Uhr 3D Star Wars ...

### Dienstag (Kinotag), 2. Juni

14 Uhr Die Legende des Wüstenkindes  
16 Uhr Star Wars ..  
20.45 Uhr Michael  
21 Uhr Der Teufel trägt Prada 2

### Mittwoch, 3. Juni

15 Uhr Sorry Baby  
17 Uhr Nürnberg  
20 Uhr 3D Star Wars ...

Telefon 07243/33 06 33

[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)

## Personalausweise/Reise- pässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **6. bis 13. Mai**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

**Reisepässe**, beantragt vom **28. April bis 7. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. **Öffnungszeiten:** montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter [www.ettlingen.de/otvvereinbaren](http://www.ettlingen.de/otvvereinbaren).

## Hurstsee: Bojen sind platziert

Sicher ist es schon aufgefallen: Seit vergangener Woche sind die Bojen im Hurstsee platziert, sie erlauben das Baden im abgegrenzten Bereich. Bisher galt im ganzen See ein Badeverbot. Dies wurde von den Besuchern des Sees aber leider nicht berücksichtigt. Denn die Beliebtheit des Sees als Badeschwimmer hat sich in den vergangenen Jahren weiter gesteigert. Die Nutzung des Sees musste deshalb aus haftungsrechtlichen, aber auch aus umweltrechtlichen Gründen geregelt werden.

Vom Erlass einer Rechtsverordnung, die die ordnungsrechtliche Ahndung des verbotenen Badebetriebes geregelt hätte, hat die Stadt abgesehen. Stattdessen konnte Oberbürgermeister Johannes Arnold in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde und dem Versicherer der Stadt mit der Einrichtung einer Badestelle einen Kompromiss schaffen, um die Themen Haftung und Umweltschutz unter einen Hut zu bringen.

Voraussetzung dafür ist, dass die Seebesucherinnen und -besucher künftig die ausgewiesenen Badestellen am östlichen Ufer als Zugang zum Wasser nutzen und innerhalb der ausgewiesenen Zone schwimmen. Alle anderen Uferbereiche dienen nicht als Badestelle.

Alle Besucherinnen und Besucher sind aufgefordert, sich im Natur- und Landschaftsschutzgebiet ordnungsgemäß zu verhalten. Dazu gehört beispielsweise, keinen Müll zu hinterlassen, Feuerstellen oder Einmal-Grills sind tabu. Grundsätzlich sollte ein respektvoller Umgang mit Flora und Fauna selbstverständlich sein. Weiter gilt es zu beachten, dass es um den See keine Parkmöglichkeiten gibt. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.

**Unbedingt zu beachten ist: Das Baden im See erfolgt auch in der ausgewiesenen Zone auf eigene Gefahr.**

## Keine Nahwärmeausbau in Schöllbronn

Für den Bereich „Unterer Henkling“ in Schöllbronn ist eine klimafreundliche Quartiersversorgung vorgesehen. Dort entsteht ein Gebäudeensemble für die Feuerwehr, das Deutsche Rote Kreuz sowie vier geplante Wohnhäuser. Die Wärmeversorgung wird durch die SWE auf Basis erneuerbarer Energien sichergestellt. Sie hat geprüft, ob das geplante Nahwärmenetz auch auf angrenzende bestehende Wohngebiete erweitert werden kann. Dazu wurden die Anwohnerinnen und Anwohner kontaktiert und es wurde zu einer Infoveranstaltung eingeladen.

Nach Auswertung der Rückmeldungen zeigt sich, dass die Anzahl der potenziellen Anschlussnehmer nicht ausreicht für einen wirtschaftlichen Ausbau des Nahwärmenetzes.

Mehr siehe unter Schöllbronn.

## Führung

**Historische Altstadt**, 31. Mai, 15 Uhr  
Kommen Sie mit auf eine spannende Entdeckungsreise und erleben Sie 2000 Jahre Ettlischer Stadtgeschichte.

Dauer: 60 Min., Ticket: 5 €, Treffpunkt: Schloss Museumskasse

## Familie

### Frauen- und Familienzentrum effeff

### Pfingstferien

### effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Str. 11,  
Telefon-Nr.: 07243/12369,  
Homepage: [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de),  
E-Mail: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).

**In den Pfingstferien bis 7. Juni bleibt das effeff geschlossen.** Ab Montag, 8. Juni erreichen Sie uns wieder wie gewohnt telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail.

### Veranstaltungen in den Pfingstferien:

SA, 30. Mai, 14: Ich lebe  
SO, 7. Juni, 15: Alleinerziehendencafé

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen

**Verlag:** Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

**Redaktion:** Eveline Walter, Stefanie Heck.  
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)  
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de)**

**Fragen zur Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenvertrieb:** Tel. 07033 525-0, [kundenservice@nussbaum-medien.de](mailto:kundenservice@nussbaum-medien.de), [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



Wir können euch begeistern mitteilen, dass wir mit vielen Kooperationspartner\*innen aus Ettlingen und Umgebung am **11.7.** das **Spechtfest** veranstalten. Hier sind alle von jung bis nicht mehr ganz so jung eingeladen, den Tag mit uns zu verbringen. Es wird unterschiedliche Stände mit Spielaktionen sowie Essen und Getränkestände geben. Genauere Infos/Flyer folgen in den kommenden Wochen.

**WIR WÜNSCHEN EUCH SCHÖNE FERIEEN!!!!**  
 ∞Anmeldung über [jz.ettlingen@awo-ka-land.de](mailto:jz.ettlingen@awo-ka-land.de) oder 07243/4704

## Lokale Agenda

### Weltladen

#### Bunte Handfächer

Der Sommer steht vor der Türe und mit ihm manchmal auch ein bisschen zu viel Hitze. Da kann ein bunter Fächer nützlich sein. Feingemusterter traditioneller Batik-Baumwollstoff in schönen Farben ist mit Bambusstäben zu einem edlen Schmuck- und Gebrauchsstück verarbeitet, das fast zu jedem Outfit gut aussieht. Zusammengefaltet wird der Fächer in einem Stoffbeutelchen aus demselben Stoff aufbewahrt.

Diese handwerklich hergestellten exotischen Handfächer kommen aus Indonesien. Sie bestechen durch ihre Farbvielfalt sowie durch nachhaltige Materialien wie Bambuslamellen und Baumwollstoffe und sind wichtige Lebensgrundlage für Familien in Indonesien.



Foto: Weltladen Ettlingen

Unser Handelspartner fördert das traditionelle Handwerk in Indonesien und schafft Arbeitsplätze für Menschen mit geringen Bildungschancen, garantiert angemessene Bezahlung und menschenwürdige Arbeitsbedingungen. Als anerkannter Fairtrade Handelspartner hat sich ARUM DALU MEKAR verpflichtet die Fairtrade Richtlinien einzuhalten, wie z.B. Ausschluss von Kinderarbeit, keine Diskriminierung gegenüber Frauen,

Menschen mit Behinderungen, Religionszugehörigkeiten, ethnischen Minderheiten und politischen Zugehörigkeiten.

Das bedeutet auch: Faire und langfristige Beziehungen mit den Produzenten, lokale Fertigung, d.h. gesamte Wertschöpfungskette vor Ort mit Erfüllung aller Sicherheitsbedingungen sowie nachhaltiger Produktion.

Schauen Sie doch einfach mal im Weltladen in der Leopoldstraße 20 vorbei. Vielleicht finden Sie den passenden Fächer, um sich bei Hitze etwas Kühlung zu verschaffen.

[www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de), Tel. 945594

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag von 10 - 13 Uhr

## Volkshochschule (VHS)

### Bleiben Sie interessiert, neue Angebot der VHS!

Ort, wenn nicht anders angegeben: Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14a

#### E-261-B-0102 Microsoft Excel Intensiv-Kurs

Samstag, 6.6., 10–15:15 Uhr / 190 €

#### E-261-G-1805 Nordic Walking

Dienstag, 9.6., 14–15 Uhr,  
Parkplatz Funkturm Spessart / 60 €

#### E-261-G-1114 Morning Stretch

Mittwoch, 10.6., 7:15–8 Uhr / 46 €

#### E-261-G-1115 Summer Shape

Mittwoch, 10.6., 9–10 Uhr / 46 €

#### E-261-G-1113 BodyWorkout

Mittwoch, 10.6., 16–17 Uhr / 46 €

#### E-261-K-0905 Kreativwerkstatt für Erwachsene: Sommerliche natürliche Tischkränze mit Windlicht

Sonntag, 21.6., 10–12 Uhr / 45 €

#### E-261-G-1619 Koch-Workshop: Indische Wohlfühlküche – Herzhaft & harmonisch mit roten Kidneybohnen

Freitag, 26.6., 17–21:30 Uhr / 63 €

**Ausführliche Infos und weitere Angebote finden Sie unter [www.vhsettlingen.de](http://www.vhsettlingen.de)**

#### Informationen & Anmeldung

07243 101-499, [vhs@ettlingen.de](mailto:vhs@ettlingen.de)

Öffnungszeiten Mo., Di., Do., 8.30–13.30 Uhr

## Bäder

### Geänderte Öffnungszeiten

#### Montag, 1.6. Ferien

**Hallenbad:** 13 bis 20 Uhr

**Sauna:** geschlossen

#### Donnerstag, 4.6. Fronleichnam

**Hallenbad:** 10 bis 20 Uhr

**Sauna:** 10 bis 20 Uhr

An allen übrigen Tagen sind die bekannten Öffnungszeiten gültig.

Das **Albgau-Freibad Ettlingen** ist täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Informationen:

Telefon: 07243 640 Freibad Ettlingen

Telefon: 07243 101-811 Albgaubad Ettlingen

E-Mail: [baederverwaltung@sw-ettlingen.de](mailto:baederverwaltung@sw-ettlingen.de)

Homepage: [baeder-ettlingen.de](http://baeder-ettlingen.de)

## Schulen / Fortbildung

### Albertus-Magnus-Gymnasium

#### Europa verbindet

Das AMG stand vergangenen Mittwoch im Zeichen Europas. Doch was bedeutet die „europäische Idee“ überhaupt?

Im Mittelpunkt stehen Werte wie Frieden, Freiheit, Demokratie und Zusammenarbeit. Nach vielen Konflikten in der europäischen Geschichte entstand die Vision, Länder nicht gegeneinander, sondern miteinander arbeiten zu lassen. Heute können Menschen innerhalb vieler europäischer Länder frei reisen, lernen, studieren und arbeiten – etwas, das längst selbstverständlich wirkt, historisch aber alles andere als selbstverständlich war.

Natürlich durfte beim Europatag der Spaß nicht fehlen. Neben Infos rund um Europa gab es einige spannende und überraschende Fakten:

Europa hat 24 Amtssprachen in der Europäischen Union.

Die Hymne Europas hat keinen offiziellen Text.

In Finnland gibt es mehr Saunen als Autos.

Der kürzeste Linienflug Europas dauert nur wenige Minuten.

Viele Schüler\*innen nutzten die Aktionen, Quizze und Angebote des Tages und kamen in den Pausen vorbei, sodass der Europatag auf großes Interesse stieß und für ordentlich Betrieb sorgte.

Ein besonderes Dankeschön geht außerdem an die KS11, die den Europatag genutzt hat, um frische Waffeln zu verkaufen und dabei Geld für ihren Abschluss einzunehmen. Der Duft der Waffeln lockte viele an und machte den Tag noch ein Stück gemütlicher.

Der Europatag hat gezeigt: Europa ist weit mehr als Politikunterricht – Europa bedeutet Begegnung, Gemeinschaft und Vielfalt direkt im Schulalltag.

#### Spiel, Spaß und jede Menge „Nimm 2“

Kurz vor dem verlängerten Wochenende veranstaltete die SMV eine Casino Night, für die Mittelstufe – und auch wenn es etwas ruhiger zugeht, hatten alle, die dabei waren, umso mehr Spaß. Viele blieben bis zum Schluss und sorgten für einen rundum gelungenen Abend. Der Einsatz des Abends: „5 Nimm 2“ als Startguthaben. Diese konnten an verschiedenen Gruppentischen durch taktisch clevere Entscheidungen vermehrt werden – oder manchmal auch schneller verloren gehen als gedacht. Ob Pokerface, Risiko oder Glückssträhne: An

den Spieltischen wurde viel gelacht, mitgefiebert und natürlich auch gezockt.

Die entspannte Stimmung, gute Gespräche und der gemeinsame Spaß standen dabei klar im Mittelpunkt und machten die Casino Night zu einem gelungenen Start ins lange Wochenende.

Ein besonderes Dankeschön geht an Leon für sein erstes Angebot als neuer Schüler-sprecher. Die Veranstaltung hat gezeigt, wie wichtig gemeinsame Aktionen für das Schulleben sind – und dass auch kleinere Runden für große Stimmung sorgen können.

## Eichendorff-Gymnasium

### Europawoche

Vor 76 Jahren unterzeichnete der französische Außenminister Robert Schuman jenes historische Dokument, das den Weg für ein vereintes Europa ebnete – die Schuman-Erklärung. Ein guter Anlass, innezuhalten und zu fragen: Was bedeutet die Europäische Union eigentlich für unseren Alltag?

Für über 100 Schülerinnen und Schüler des EGs ist diese Frage längst nicht mehr abstrakt. Im vergangenen Schuljahr konnten sie im Rahmen von Erasmus-Reisen unmittelbar erleben, welche Chancen und Begegnungen Europa eröffnet. Doch damit nicht genug: Seit dem vergangenen Jahr darf sich unsere Schule offiziell Europaschule nennen – ein Titel, der uns motiviert, Europa noch stärker in unserem Schulalltag erlebbar zu machen. Wie bereits im vergangenen Schuljahr wurde auch in diesem Jahr anlässlich des Europatages am 9. Mai am Eichendorff-Gymnasium wieder eine Europawoche veranstaltet, Auftakt bildete eine Veranstaltung für die 10. Klassen in der Aula. Herr Lauter von Europe Direct Karlsruhe hatte einen interaktiven Vortrag vorbereitet, bei dem die Schülerinnen und Schüler zwischen kurzen Impulsen ihr Wissen über die EU in einem Quiz unter Beweis stellen konnten. Was hat mein Marmeladenbrot mit der EU zu tun? Welche Möglichkeiten bietet die EU jungen Menschen? Und warum gibt es die Europäische Union überhaupt? Mit viel Ehrgeiz im Kampf um die besten Platzierungen zeigten sie eindrucksvoll, dass Europa am EG längst angekommen ist.

Europa wurde in dieser Woche auch erlebt und geschmeckt. Unsere schuleigene Mensa, der Coffeeshop, bot verschiedene Gerichte aus unterschiedlichen Mitgliedstaaten an. Die besondere Speisekarte sorgte für große Vorfreude. Um die Auswahl unbekannter oder außergewöhnlicher Gerichte zu erleichtern, hatte Frau Zorn eine Informationswand vorbereitet. Dort konnte man sich anhand von Fotos und kurzen Erläuterungen über exotische oder weniger bekannte Zutaten informieren – das Angebot stieß auf großes Interesse. Darüber hinaus hatten Klassen während der Europawoche die Möglichkeit, den Europa-Raum zu besuchen. Hier erwarteten die verschiedenen Klassenstufen altersgerechte digitale Rätsel, Spiele, Puzzel und zahlreiche Informationen rund um Europa und die Europäische Union.

Die Europawoche hat mal wieder gezeigt, dass Europa weit mehr ist als Politik in Brüssel: Europa begegnet uns im Alltag, in Freundschaften, auf Reisen, beim gemeinsamen Lernen und manchmal sogar auf dem Teller.



Foto: Eichendorff-Gymnasium

## Anne-Frank-Realschule

### Für jeden eine eigene tanzende Sonnenblume



Foto: AFR

Das konnten die Schüler und Schülerinnen der MINT-Klasse 5a der Anne-Frank-Realschule vor einigen Wochen erleben und vor allem selbst herstellen. Unter Anleitung von Frau Kugler von der Kugler-Academy bastelte jedes Kind seine eigene solarbetriebene Sonnenblume. Fleißig wurde angemalt, gebastelt, geklebt und verdrahtet.

Für die Schülerinnen und Schüler wurden verständlich die Arbeitsschritte und die Funktionsweise der einzelnen Werkzeuge und der Solarzelle erklärt. Eifrig wurde nachgeahmt

und wenn es mal Probleme gab, stand Frau Kugler hilfreich zur Seite.

Genügend Raum für die individuelle Gestaltung gab es trotzdem und so entstanden 23 unterschiedliche und sehr persönliche Solar-Sonnenblumen.

Das schöne Wetter an diesem Tag machte es dann auch gleich möglich, die Sonnenblumen draußen tanzen zu lassen.

Ermöglicht wurde dieser tolle Projekttag durch die Förderung der Vector-Stiftung für MINT-Projekte.

## Schillerschule

### Wir ziehen ins neue Schulhaus ....

Am 21. Mai war es endlich so weit, der Neubau wurde offiziell eingeweiht!

In einer kleinen Feierstunde, die von unserer Schulband „Deadline“ unter der Leitung von Frau Junger musikalisch eröffnet wurde, unterstrich zunächst Oberbürgermeister Arnold, wie wichtig es ist, Räume mit Verantwortung zu bauen. Er dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und die gute Umsetzung des Bauprojektes. Im Anschluss zeigten die Schillerglöckchen unter der Leitung von Frau Rauscher ihr Können und gaben ihr selbst gedichtetes Lied „Wir ziehen ins neue Schulhaus“ zum Besten. Dabei wurden sie gekonnt vom Grundschulorchester unter Leitung von Herrn Forcher begleitet. In seinem Grußwort stellte Architekt Klump den gemeinsamen Prozess von den ersten Planungen bis zum fertigen Gebäude in den Vordergrund und dass solch ein großes Projekt nur durch das Zusammenspiel von vielen Beteiligten zu einem Erfolg werden kann. Die Schulleiterin Frau Wagner dankte in ihrem Grußwort noch einmal allen, vor allem aber den am Schulleben direkt Beteiligten, die mit bemerkenswerter Gelassenheit und Flexibilität die Bauphase erduldet haben. Ein neues Kapitel der Schillerschule wird nun aufgeschlagen, in dem sie gut gerüstet in die Zukunft starten kann.

Im Anschluss an diese kleine Feierstunde begann das Schulfest. Zahlreiche Besucher besichtigten die neuen Räume, lauschten dem Auftritt der Schulband und genossen Speisen und Getränke. Mit zahlreichen Ausstellungen und Mitmachangeboten konnten die Besucher einen kurzweiligen Nachmittag an unserer Schule verbringen. Die leuchtenden Augen der Kinder und die vielfältigen positiven Rückmeldungen über das neue Gebäude und die Atmosphäre des Festes sprechen für einen rundum gelungenen Nachmittag.

Ein großes Dankeschön geht an alle Akteure, die diesen Nachmittag und das Fest so erfolgreich gemacht haben.



Einweihung Neubau Foto: Schillerschule

## Carl-Orff-Schule

### FSJ GESUCHT – im Schuljahr 2026/27!

#### Du fragst dich,

... was du nach deiner Schul-Abschlussprüfung mit deiner Zeit anfangen sollst?

... wo deine Stärken und Schwächen liegen?

... ob du im sozialen Bereich arbeiten möchtest?

#### Du bist,

... bereit, soziale Kompetenzen zu trainieren und dich persönlich weiterzuentwickeln.

... interessiert daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.

... Vollzeitschüler\*in und unter 27 Jahre alt.

#### Wer wir sind?

Die Carl-Orff-Schule ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum. Unsere Schule besuchen 60 Schüler\*innen zwischen 7 und 16 Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten haben, den Anforderungen der Regelschule gerecht zu werden.

Uns zeichnet eine sehr familiäre Atmosphäre aus, die von vielen Aktivitäten und Projekten geprägt ist. Ein harmonisches und wertschätzendes MITEINANDER wird bei uns großgeschrieben.

Wir freuen uns, dir für dein Engagement ein monatliches Taschengeld bezahlen zu können. Gerne kannst du dir einen ersten Eindruck verschaffen und dich unverbindlich informieren bei Linda KKrämer, Rektorin, Tel. 07243 101 338 oder [poststelle@cos-ettlingen.de](mailto:poststelle@cos-ettlingen.de).

## Wilhelm-Röpke-Schule

### Erfolgreicher Auftritt bei Jugend trainiert für Olympia

Beim Basketball-RB-Turnier von „Jugend trainiert für Olympia“ in Sandhausen wurde im modernen 3x3-Basketballformat gespielt. Dabei treten jeweils drei Spieler pro Team auf nur einen Korb gegeneinander an. Das Spiel ist besonders schnell, intensiv und verlangt von den Mannschaften viel Teamgeist, Ausdauer und taktisches Geschick.

Die Wilhelm-Röpke-Schule nahm mit zwei Mannschaften am Turnier der U20-Gruppe teil. Für die Schule spielten Jannis P., Filip N., Ori A., Amar M., Tom P. und Serban N. Beide Teams mussten sich gegen starke Gegner behaupten und konnten sich im Laufe des anstrengenden Turniers hervorragend durchsetzen. Besonders zum Ende wurde es noch einmal spannend, doch die Mannschaften bewiesen Nervenstärke und sicherten sich unter zehn Teams den ersten und den zweiten Platz. Dieser großartige Erfolg ist vor allem dem starken Siegeswillen und dem hervorragenden Zusammenspiel der Spieler zu verdanken. Besonders bemerkenswert ist, dass beide Mannschaften ohne Auswechselspieler antreten mussten und dennoch bis zum Schluss konzentriert blieben. Durch den Sieg beim RB-Finale haben sich die Teams der Wilhelm-Röpke-Schule für das Landesfinale in Ludwigsburg qualifiziert.

Wir gratulieren allen teilnehmenden Schülern zu dieser tollen Leistung und wünschen viel Erfolg für das Landesfinale!

## Bertha-von-Suttner-Schule

### Bunt statt grau: Kreatives Schulprojekt

Aus grauen Fluren werden lebendige Kunstwerke: An der Bertha-von-Suttner-Schule haben Schüler:innen ihr Schulgebäude in ein farbenfrohes Gesamtkunstwerk verwandelt. Die berufliche Schule war nach rund 60 Jahren und einem erheblichen Wasserschaden im Inneren stark in die Jahre gekommen. Viele Bereiche wirkten trist. Genau hier setzte ein besonderes Kunstprojekt an: Unter dem Motto „Bunt statt grau“ gestalteten die Schülerinnen und Schüler ihre Schule neu – kreativ, engagiert und mit viel Eigeninitiative.

Über vier Stockwerke hinweg entstanden Wandbilder direkt auf den Fluren. Mit Acrylfarben, Spraytechniken und Fantasie schufen die Jugendlichen ausdrucksstarke Kunstwerke.

Zentrales Motiv ist die Namensgeberin der Schule, Bertha von Suttner. Die bekannte Pazifistin und Schriftstellerin, die 1905 als erste Frau den Friedensnobelpreis erhielt, wurde in unterschiedlichen Varianten künstlerisch umgesetzt – etwa modern interpretiert in einem Klassenzimmer oder als gespraytes Porträt im Schulgebäude.

Auch inhaltlich standen die Werke unter einem gemeinsamen Leitgedanken: Demokratie und Frieden. So greifen viele Bilder bekannte Zitate wie „Die Waffen nieder“ auf und verbinden diese mit symbolischen Darstellungen wie Friedenstauben oder farbenreichen Naturmotiven. Ergänzt werden die großformatigen Wandbilder durch kleinere Kunstwerke und liebevolle Details, die sich erst auf den zweiten Blick entdecken lassen – etwa fantasievolle Unterwasserlandschaften.

Schulleiterin Kerstin Hollwedel betont die besondere Bedeutung des Projekts für das Miteinander an der Schule: In einem Haus mit vielen unterschiedlichen Kulturen sei es wichtig, ein friedliches Zusammenleben aktiv zu gestalten. Die gemeinsamen Kunstaktionen hätten nicht nur das Gebäude verschönert, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

Die positive Wirkung ist deutlich spürbar: Viele Schülerinnen und Schüler identifizieren sich stärker mit ihrer Schule und sind stolz darauf, eigene Werke im Schulalltag wiederzufinden. Auch Lehrkräfte beobachten, wie motivierend es für die Jugendlichen ist, ihre Ideen sichtbar umzusetzen.

Und das Projekt ist noch nicht abgeschlossen: In weiteren Bereichen der Schule warten neue Flächen darauf, gestaltet zu werden. So wird die Schule weiter Stück für Stück bunter – und bleibt ein Ort, an dem Kreativität, Engagement und Gemeinschaft großgeschrieben werden. Aus dem transkribierten Radiobeitrag des SWR



Wandgemälde von Schülern Foto: BVSSE

## Amtliche Bekanntmachungen



Wir haben zum 01.09.2026 im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (Schulen/Kindergarten) mehrere Stellen für ein

**Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** zu besetzen.

Näheres zu den Einsatzbereichen und zum Bewerbungsverfahren findest Du auf unserer Homepage.



## Öffentliche Sitzung des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn

Am Dienstag, 9. Juni 2026, um 17 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses Waldbronn, Marktplatz 7, eine öffentliche Verbandsversammlung statt.

Herzliche Einladung dazu.

### Tagesordnung öffentlich:

1. Begrüßung
  2. Änderung der Verbandsatzung
  3. Änderung der Entschädigungssatzung
  4. Wahlen a) Verbandsvorsitzender b) Stellvertreter Verbandsvorsitzender c) Verbandskassenverwalter und Stellvertreter
  5. Feststellung des Jahresabschlusses 2025
  6. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2026
  7. Erneuerung Elektrotechnik Außenstationen - Vergabe
  8. Blockheizkraftwerk auf der Kläranlage Änderung der Beschlussfassung vom 11.02.2025
  9. Bekanntgaben und Verschiedenes
- gez. Christian Stalf Verbandsvorsitzender

## Notdienste

### Notfalldienste

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst sowie der Augenärzte** Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter [www.116117.de](http://www.116117.de).

**Medizinisches Versorgungszentrum** Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do., 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr., 16.30 bis 21 Uhr, Sa., 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen. Tel. 07243 101 504  
[www.mvz-ettlingen.de](http://www.mvz-ettlingen.de)

**Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum**, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do., 19 bis 22 Uhr, Mi., 13 bis 22 Uhr, Fr., 16 bis 22 Uhr, Sa., So. und Feiertag, wie an Fronleichnam, 5. Juni 8 bis 21 Uhr

### Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags, 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder 01821 116 116

## Tierärztlicher Notdienst

**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:** 0721 49 55 66  
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.  
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr.

### Donnerstag, 28. Mai

Apotheke 29, Karlstraße 29, 0721 91 29 29, Khe-Innenstadt

### Freitag, 29. Mai

Antonius-Apotheke, Wehrstr. 20, 07245 4058, 76474 Au am Rhein

### Samstag, 30. Mai

Blumen-Apotheke Rösslesbrunnlestr. 1 07242 55 55, 76287 Mörsch

### Sonntag, 31. Mai

Congress-Apotheke, Ettlinger Straße 5, 0721 35 63 60, 76137 Karlsruhe

### Montag, 1. Juni

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

### Dienstag, 2. Juni

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

### Mittwoch, 3. Juni

Martinus-Apotheke, Karlsruher Straße 52, 0721 5 11 55, 76287 Forchheim

### Donnerstag, 4. Juni

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)  
Alle Angaben ohne Gewähr.

## Notrufe

**Polizei** 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

**Feuerwehr und Rettungsdienst** 112

**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

### Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, [www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de)

## Hilfe für Kinder und Jugendliche

**Kinder- und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes** für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

**KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

## Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):  
Elektrizität: 101-777 oder 338-777  
Erdgas: 101-888 oder 338-888  
Wasser und Fernwärme:  
101-666 oder 338-666

## Öffentliche Abwasseranlagen

**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienste

**Gottesdienstordnung für Samstag, 30., und Sonntag, 31. Mai, sowie für Fronleichnam, Donnerstag, 4. Juni**

**Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen**

**Pastoralraum Ettlingen-Stadt**

**Herz Jesu**

**Sonntag** 10.30 Uhr Eucharistiefeier

**St. Martin**

**Samstag** 18 Uhr, Eucharistiefeier

**Sonntag** 18 Uhr, Mainandacht

**Donnerstag** 10 Uhr Festgottesdienst anschl. Prozession nach Herz-Jesu - mit Station auf Schloss- und Marktplatz - Agape auf dem Kirchplatz. Kirchenchor St. Martin singt die Messe brève von Léo Delibes mit Begleitung eines Bläserquartetts, das auch die Prozession begleiten wird. Dazu Lieder und liturgische Gesänge zum Fest.

**Liebfrauen**

**Sonntag** 9 Uhr Eucharistiefeier auch im Livestream unter [www.kath-ettlingen-stadt.de](http://www.kath-ettlingen-stadt.de)

**Mittwoch, 3. Juni**, 18 Uhr, Vorabendmesse zum Fest

**Pastoralraum Ettlingen-Land****St. Josef, Bruchhausen****Samstag** 18 Uhr Eucharistiefeier**St. Antonius, Spessart****Sonntag** 9:45 Uhr Eucharistiefeier**Donnerstag** 9:45 Uhr Festgottesdienst mit eucharistischer Anbetung und sakramentalem Segen**St. Bonifatius, Schöllbronn**

Entfällt!

**St. Dionysius, Ettlingenweier****Sonntag** 11 Uhr Eucharistiefeier**Donnerstag** 9:45 Uhr Festgottesdienst mit eucharistischer Anbetung und sakramentalem Segen**St. Wendelin, Oberweier****Mittwoch, 3. Juni**, 18 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest mit eucharistischer Anbetung mit sakramentalem Segen**Maria Königin, Schluttenbach****Donnerstag** 18 Uhr Festgottesdienst mit eucharistischer Anbetung und sakramentalem Segen**Italienische Katholische Mission Karlsruhe**Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, [www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de](http://www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de), Gottesdienste in italienischer Sprache**Sonntag** 11.45 Uhr Eucharistiefeier**Dienstag** 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

**Evangelische Kirchen****Pauluspfarre****Sonntag** 18 Uhr Abendgottesdienst, gemeinsam mit der Luthergemeinde, Prädikant Ralph Schneller**Johannespfarre****Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst, Diakon Frederik Lowin**Freie evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de) zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.**Liebzeller Gemeinde**

Mühlenstr. 59, Ettlingen

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem KinderprogrammWeitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>Kontakt: [info@lgv-ettlingen.de](mailto:info@lgv-ettlingen.de)**Christliche Gemeinde****Sonntag**, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.**Sonntag**

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, [cg-ettlingen@web.de](mailto:cg-ettlingen@web.de) oder [www.cg-ettlingen.de](http://www.cg-ettlingen.de)**Neuapostolische Kirche**

Während des Kirchenumbaus: Donaustr. 7 in Karlsruhe-Weierfeld

**Sonntag** 9:30 Uhr Gottesdienst**Mittwoch, 3. Juni**, 20 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

**Johannesgemeinde****Minikonzert mitten in der Woche**

Einladung zum Minikonzert am Mittwoch 3.6. um 16 Uhr in der Johanneskirche. Kleine CHORMUSIK par excellence mit dem Vokalensemble nach Abschluss der Chorfreizeit im Elsass unter der Leitung von Kantorin Anke Nickisch.

*Kleines Konzert mitten in der Woche**Plakat: Anke Nickisch***Gemeindebriefausgabe**

Am Sonntag, 7.6. ist vor und nach dem Gottesdienst um 10 Uhr Gemeindebriefausgabe!

---

## Veranstaltungen / Termine

---

**Ausstellungen:****bis 30. Dezember****Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mitmach-Ausstellung**Eintrittspreise Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei  
Veranstaltungsort: Museum**Sammlungsparcours III - Von Artischocke bis Zebra**Eintritt Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei  
Veranstaltungsort: Museum**Zeitsprung: Römer | Kleine Mitmachausstellung (nicht nur) für Familien**

Erwachsene 5,- € | ermäßigt 4,- € Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre frei

bis 13. Juni

**Karikaturen Ausstellung „Glänzende Aus-sichten „** Von Künstlern gestaltete Comic Bilder zu Klimawandel, Konsum und Gerechtigkeit. Buch zur Ausstellung 5,- € | Vertrieb über Misereor

Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

Veranstalter: Omas/Opas for Future

**Veranstaltungen:**

Samstag, 30. Mai,

10 - 15 Uhr **Lesezeichen gestalten - Offenes Angebot Kostenfrei**, solange der Vorrat reicht.

Veranstaltungsort: Thalia Buchhandlung

**Freitag, 1. Juni****Auf zur Oetinger Jubiläumsrallye! 80 Jahre voller Fantasie, Abenteuer und Lieblingsbücher**

.Veranstaltungsort: Thalia Buchhandlung

Mittwoch, 3. Juni

Von 11 bis 17 Uhr **Sehbehindertentag- Veranstaltung des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins V.m.K.[IB1]** im Haus der Jugendverbände „Anne Frank“, Moltkestr. 20 in Karlsruhe**Ansprechpartner:** BBSV Bezirksgruppe Karlsruhe, Sybille Schwarz Tel.: 07257 4356; Vereinsgeschäftsstelle in Mannheim, Tel.: 0621 40 20 31**Wanderungen:**

Dienstag, 2. Juni,

10 - 16 **Radwanderung, Treffpunkt:** Bolzplatz im Wasenpark um 10 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten. Rund 50 km

Barbara Meder: 07243 98346,

Barbara.Meder1@web.de

Helmtragen erwünscht.

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ettlingen

---

## Parteiveranstaltungen

---

**CDU****Senioren-Union**

Dienstag, 2.6. um 15 Uhr Vorstandssitzung in der Geschäftsstelle.

Einladungen mit Tagesordnung sind ergangen, um möglichst vollzählige Teilnahme wird gebeten.

**FDP****Einladung zum liberalen Austausch**Wir laden Sie herzlich zum **liberalen Austausch der FDP Ettlingen am Mittwoch, 3. Juni, um 19:00 Uhr in die Pizzeria Zum Alten Jahn in Ettlingenweier, Dorfwiesenstr. 18** ein, um aktuelle Themen in entspannter Runde zu diskutieren.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind willkommen!

## Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.

unser Ettlingen –  
unsere Motivation  
unser Engagement



### Einweihung der Schillerschule

Am 21. Mai fand die feierliche Einweihung des Neubaus der Schillerschule statt. Entstanden ist ein beeindruckendes Projekt, bei dem modernes Design und historische Architektur harmonisch miteinander verbunden wurden. Der neue Gebäudeteil ergänzt den Altbau auf gelungene Weise und schafft eine angenehme Lernatmosphäre für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte.



Nach insgesamt elf Jahren Planungszeit und drei Jahren Bauzeit konnte der Neubau nun offiziell eröffnet werden. Für die Schülerinnen und Schüler ist damit ein Ort entstanden, an dem Lernen, Gemeinschaft und Spaß im Mittelpunkt stehen. Besonders erfreulich ist, dass die Schule durch den Neubau nun barrierefrei geworden ist.

Die Baukosten belaufen sich derzeit auf rund 17,2 Millionen Euro. Vollständig abgeschlossen ist das Projekt jedoch noch nicht, da die Außenanlagen der Schule in den kommenden Monaten weiter gestaltet werden.

Zudem gratulieren wir der Schillerschule herzlich zu ihrem 120-jährigen Bestehen.

Ein Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften sowie der Schulleitung, die die Bauzeit mit viel Geduld begleitet und Kompromisse mitgetragen haben. Das Ergebnis zeigt deutlich, dass sich die lange Wartezeit gelohnt hat.

Lena Kunz, Stadträtin

lena.kunz@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de

DR. ANNE  
KÄDING



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

### Dank euch Kindern gibt es bald neues Schulesen

Seit vielen Monaten klagen Kinder, Eltern und Schulkindbetreuung über die Qualität des Schulesens. Unter anderem an der Thiebauthschule.

Die Beschwerden sind und waren unterschiedlich: zu harte Nudeln, verkochte Nudeln, versalzene Suppe, schmeckt nicht,...

Liebe Kinder, durch euren Brief hattet ihr Besuch von unserem Oberbürgermeister Herrn Arnold. Durch euren Einsatz habt ihr erreicht, dass die Stadtverwaltung eine Lösung für euch gefunden hat.

Nach den Sommerferien wird es einen neuen Lieferanten geben.

Vielen Dank an alle, die sich engagiert und beharrlich eingesetzt haben. Der Aufwand hat sich gelohnt. Vielen Dank an Herrn Arnold und Herrn Becker und an alle anderen Beteiligten aus der Stadtverwaltung.

Ich wünsche Ihnen/euch wunderschöne Pfingstferien!

Ihre/Eure Anne Käding

<https://grüne-ettlingen.de>

STADTRÄTIN

ANNE.KAEDING@GR-ETTlingen.DE



Wir kümmern uns!

[www.spd-ettlingen.de](http://www.spd-ettlingen.de)

SPD

### Sommerbeginn in unserer schönen Stadt

Kaum blinzelten die ersten Sonnenstrahlen durch die Wolken, da hatte man das Gefühl, unsere Stadt erwacht mit einem Schlag aus ihrem Winterschlaf. In den Parks recken sich die ersten bunten Frühlingsblüten empor, und wo man auch hinschaute, begannen Bäume und Büsche herrlich zu blühen.

Besonders schön: Sobald es milder wurde, hat die Stadtverwaltung auch die beliebten Blumenkugeln in der Innenstadt wieder aufgehängt. Ein Anblick, der uns schon im letzten Jahr so viel Freude bereitet hat.

Auch das Leben unter freiem Himmel ist zurück! Die Cafés und Restaurants haben ihre Außenplätze hergerichtet, die sich im Nu mit gutgelaunten Menschen füllten.

An den Eisdielen strahlen Kinderaugen, und auf dem Wochenmarkt wird wieder nach Herzenslust flaniert und geplaudert.

Mitten in diesem bunten Treiben sieht man immer wieder Hochzeitsgesellschaften, die unser Schloss als Kulisse für den Start in ihr gemeinsames Leben gewählt haben. Es ist eine Idylle, um die uns viele beneiden und die den Winterblues schnell vergessen ließ.

Und passend dazu steht im Juni die Eröffnung der diesjährigen Schlossfestspiele mit einem tollen Programm an.

Diese einmalige Atmosphäre könnten wir alle noch viel intensiver genießen, wenn sich jetzt noch alle Radfahrer dem gemütlichen Tempo der Fußgänger anpassen würden. Dann wäre das Wohlgefühl in unserer Altstadt perfekt.

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



### Bauleitplanung braucht fairen Dialog

Bei der Aufstellung von Bebauungsplänen stellt sich hin und wieder die Frage, ob die Verwaltung frühzeitig das Einvernehmen mit den betroffenen Eigentümern sucht, oder ob sie Fakten schaffen möchte, ohne vorher über Rahmenbedingungen und Realisierbarkeit zu sprechen. Das Beispiel des Planverfahrens „Stahlgelände“ zeigt, wohin das führen kann.

Über zwei Jahre wurde mit erheblichem Personal- und Kostenaufwand geplant, ohne dass zuvor eine tragfähige Abstimmung mit dem Eigentümer erfolgte. Wenn dann am Ende die wirtschaftliche Substanz und Realisierbarkeit fehlt, ist das nicht nur ein bloßes Detail, sondern ein grundlegendes Versäumnis. Problematisch kann zudem der Eindruck von doppelten Maßstäben wirken. Während die Stadtbau GmbH auf dem Feuerwehreal sogar quer zum abendlichen „Albtäler“ bauen durfte, werden im Plangebiet 200 m weiter, zwischen Bismarck- und Pforzheimer Straße strenge Anforderungen an dessen Durchlässigkeit formuliert. Dies mag fachlich begründbar sein, schränkt die Bebauungsmöglichkeiten aber ein und kann das Bauen zusätzlich verteuern. Gerade weil Ettlingen als Gebiet mit angespanntem Wohnungsmarkt gilt, sollte die Verwaltung Bauwillige nicht mit unnötigen Hürden belasten. Wer bezahlbaren Wohnraum schaffen will, muss Planung großzügig ermöglichen, statt sie zu komplizieren.

Jürgen Maisch, Stadtrat

[www.fwfe.de](http://www.fwfe.de)

fwfe  
FREIENWÄHLER  
Für Ettlingen



## Aus den Fraktionen

Die Beiträge werden inhaltlich allein von der jeweiligen Fraktion / Gruppe im Gemeinderat verantwortet und können von der Ratsmehrheit oder Verwaltungsposition abweichen.



### Klimakrise revidiert

Bereits vor über 4 Jahren hatte die AfD in einem Amtsblatt-Artikel (KW 11, 2022) vorgerechnet, dass aufgrund begrenzter Öl-, Gas- und Kohlevorkommen der CO<sub>2</sub>-Gehalt in der Atmosphäre höchstens noch um 50% ansteigen kann. Der Weltklimarat IPCC sprach damals noch von einem 300 bis 400-prozentigen Anstieg bis zum Jahr 2100 und einer entsprechenden globalen Erwärmung von 4 bis 6° Celsius.

Aufgrund der IPCC-Fantasiezahlen und der daraus abgeleiteten Horrorszenarien verheerender Hitzewellen, Dürren und Überflutungen kam es weltweit zu überstürzten Gesetzen, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu verringern. Allen voran Ettlingen. Das 2023 vom Gemeinderat beschlossene Klimaschutzkonzept verpflichtet die Stadt, auf fossile Brennstoffe zu verzichten, und zwar nicht erst ab 2050, wie im Pariser Abkommen vereinbart, sondern bereits bis 2040.

Doch nun rudert der Weltklimarat zurück. Das bisherige Klimakatastrophenszenario wurde als „unplausibel“ eingestuft, weil eben die weltweiten Vorkommen fossiler Brennstoffe für den vorausgesagten CO<sub>2</sub>-Anstieg gar nicht ausreichen. Legt man dagegen den realistischen CO<sub>2</sub>-Anstieg von 50% zugrunde, steigt die globale Temperatur um maximal 1,2°, wie ich in meiner Haushaltsrede erläutert habe. Es wird Zeit, auch das Ettlinger Klimaschutzkonzept zu revidieren.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat [walter.armbruster@gr-ettlingen.de](mailto:walter.armbruster@gr-ettlingen.de)



## Vereine und Organisationen

### Lauftreff Ettlingen

#### 9. Wäscherinnen-Lauf und 6. Frauenlauf Karlsruhe

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung gingen zahlreiche Läuferinnen beim **9. Wäscherinnen-Lauf** sowie beim **6. Frauenlauf Karlsruhe** an den Start. Die Veranstaltung erinnert an die historischen Wäscherinnen, die über Jahrhunderte Teil der Bulacher Ortsgeschichte waren. Viele Teilnehmerinnen nutzten die Gelegenheit, in **Kittelschürze, Schürze oder Dirndl** zu laufen und damit den traditionellen Charakter des Events zu unterstreichen.

Nach dem Start des Wäscherinnen-Laufs über rund 2,5 Kilometer folgte kurz darauf der Frauenlauf mit etwa 5 Kilometern. Trotz der vergleichsweise kurzen Distanzen hatten es die kurvenreichen und welligen Streckenabschnitte in sich und verlangten den Läuferinnen einiges ab.

Für den **LT** ging **Alina Schulte-Blaich** beim Frauenlauf über 5 Kilometer an den Start.

In hervorragenden **19:35 Minuten** erreichte sie den **2. Platz in der Gesamtwertung** – eine beeindruckende Leistung und ein starkes Ausrufezeichen in der laufenden Saison.

### TTV Grün-Weiß Ettlingen

#### Freizeittischtennis am 31.Mai

Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Schleinkoferstr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

### KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

#### Judo ist mehr als nur Sport

Ob Hilfsbereitschaft, Respekt, Mut oder Freundschaft – Judo vermittelt Werte, die weit über die Judomatte hinausgehen. Ziel ist es, nicht nur sportliche Fähigkeiten zu

fördern, sondern auch ein respektvolles und demokratisches Miteinander im Verein und in der Gesellschaft zu stärken.

Der Deutsche Judo-Bund hat dazu zehn zentrale Judowerte definiert, die in den Vereinen aktiv gelebt werden sollen.

Quelle: *Deutscher Judo-Bund e.V.*

Auch die **KGH Phönix Albtal e.V.** orientiert sich an diesen Werten. Sie prägen unseren Trainingsalltag ebenso wie unser Vereinsleben und unser gesellschaftliches Miteinander.

In dieser Ausgabe stehen die Werte **Respekt** und **Bescheidenheit** im Mittelpunkt.

#### Respekt – die Grundlage des Judo

Respekt zeigt sich im Judo im fairen Umgang miteinander, im Zuhören, in der Rücksichtnahme und in der Anerkennung der Leistung anderer. Der Trainingspartner wird nicht als Gegner gesehen, sondern als jemand, mit dem man gemeinsam lernt und besser wird.

Auch gegenüber Trainerinnen, Trainern und erfahrenen Judoka spielt Respekt eine wichtige Rolle. Wer aufmerksam zuhört, Regeln achtet und Traditionen pflegt, zeigt Wertschätzung gegenüber dem Sport und den Menschen, die ihn prägen.

Im Wettkampf gehört der respektvolle Gruß vor und nach dem Kampf ebenso selbstverständlich dazu wie Fairness – unabhängig vom Ergebnis.

#### Bescheidenheit – Stärke ohne große Worte

Im Judo gilt: Nicht Worte zählen, sondern Taten. Wer bescheiden bleibt, zeigt wahre Größe. Erfolge dürfen Freude machen, aber ohne Prahlerei oder Überheblichkeit.

Bescheidenheit bedeutet auch, sich weiterentwickeln zu wollen: von erfahreneren Judoka zu lernen, offen für Neues zu bleiben und sich nicht auf Erfolge auszuruhen. Diese Haltung stärkt nicht nur den Charakter, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl – auf der Matte und im Alltag.

So zeigt sich einmal mehr: Judo formt nicht nur sportliche Fähigkeiten, sondern auch Persönlichkeit und Haltung fürs Leben.

Wir bieten Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren, Tai-Chi und Yoga für Erwachsene, Infos: [www.phoenix-albtal.de](http://www.phoenix-albtal.de), [info@phoenix-albtal.de](mailto:info@phoenix-albtal.de), auf Facebook und Instagram.

### Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

#### Unser Juniprogramm

##### Dienstag, 2.6.

#### Eine Radtour ins Blaue mit Barbara

Das Ziel der Tour wird je nach Witterung und Wegbeschaffenheit vor Ort am Treffpunkt festgelegt.

Helmtreten erwünscht

Treffpunkt: 10 Uhr am Bolzplatz im Wasenpark

Weckstrecke: ca. 50 Kilometer, keine Steigung

Um Anmeldung wird gebeten.

07243 98346, [barbara.meder1@web.de](mailto:barbara.meder1@web.de)

**Donnerstag, 11.6.****Naturdenkmal und Kapelle**

Vom Bahnhofsteppunkt Berghausen wandern wir auf dem Turmbergweg (HW 54) zum Frühmessweg Kreuz. Nach einer Rast mit herrlichem Ausblick auf Jöhlingen überqueren wir den Walzbach und wandern zur Jahnhalle des TSV Jöhlingen zur Einkehr.

**Abfahrt: Ettlingen Stadt 9:09 Uhr**

**Karlsruhe Marktplatz Kaiserstr. 9:41 Uhr S 5**

**Ankunft: Berghausen 10:01 Uhr**

Gehzeit: ca. 2,5 Stunden / 11 km, Aufstieg 167 hm, Abstieg 100 hm

Wanderführer: Werner Deininger 07243 91176, werner.deininger50@gmail.com

**Donnerstag, 18.6.****Neu im Programm! Kurztouren!**

Für alle, denen unsere Wanderungen zu weit oder zu anstrengend sind, gibt es Kurztouren.

Wir wandern vom Hedwigshof bis zum Vogelbräu in Durlach.

**Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof (Bus 107) 10:30 Uhr**

**Gehzeit: ca. 2,5 Stunden / 8 km**

**Wanderführer:**

**Alexander Levai, 0176 709016400, alexanderlevai45@gmail.com**

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Beim regionalen Programm sind Gäste willkommen. Details auf:

[www.dav-ettlingen.de/Programm](http://www.dav-ettlingen.de/Programm).

**Fr., 12. Juni:** Vortrag: Apendurchquerung mit und von Heidi Georgi

**So., 14. Juni:** Rundwanderung bei Ettlingen mit Erwin Weiler

15 km, 300 Hm. Start: 11 Uhr am Parkplatz am Dickhäuterplatz (Kino Kulisse).

**So., 14. Juni:** MTB-Tour Baiersbronn – Stöckerkopf & Höllkopf mit Patrick Kunzer

Ca. 27 km, 850 hm. Fahrzeit: 3–4 Stunden.

**Anmeldung an:** [mtb@dav-ettlingen.de](mailto:mtb@dav-ettlingen.de).

**Sa., 20. Juni:** Burg Windeck mit Heidi Georgi Ultramarathonwanderung 56 km, 2000 Hm. Start: 6:30 am Parkplatz PSK.

**Fr., 26. Juni:** Besuch des Rheinhafen-Dampfkraftwerks mit Michael Obst

Anmeldung: bei Michael Obst, E-Mail: [obstm21@gmail.com](mailto:obstm21@gmail.com) bis Freitag, 12. Juni.

**Sa., 27. Juni:** Wanderung bei Eppenbrunn mit Uwe Ramsauer

18 km, 320 Hm. Start: 8 Uhr am Parkplatz am Dickhäuterplatz Kino Kulisse.

**JDAV:** Unsere Jugend trifft sich freitags zum Klettern. Interesse? Melde dich bei den Jugendleiter\*innen, [julei@dav-ettlingen.de](mailto:julei@dav-ettlingen.de).

und **Wie war's der Jugend:** auf Instagram unter [JDAV\\_Ettlingen](https://www.instagram.com/JDAV_Ettlingen).

## DRK Ortsverein Ettlingen

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Ettlingen e. V. findet am Freitag, 19. Juni, um 20 Uhr im DRK-Haus, Dieselstr. 1, Ettlingen, statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Berichte über die Arbeit im Jahr 2025
  - Bereitschaftsleitung
  - Leitung des JRK Ettlingen
  - Leiterin der Seniorengymnastik – Anni Loh
  - Vorstandsvorsitzender – Gerhard Tessen
  - Schatzmeister – Andreas Schlor
4. Aussprache über die Berichte
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Verabschiedung der geänderten Satzung des DRK-Ortsvereins Ettlingen
7. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025
8. Bestellung der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2026
9. Ausblick auf die Aufgaben des kommenden Geschäftsjahres
10. Grußworte
11. Neuwahl des Vorstandes
  - Vorsitzende:r
  - Stellvertreter:in
  - Schatzmeister:in
  - Schriftführer:in
  - Ortsvereinsarzt:ärztin aus den Bereitschaftsärztinnen
  - zwei Beisitzer:innen
12. Wahl der Delegierten für die Kreisversammlung und ihre Stellvertreter
13. Wünsche und Anträge
14. Schlussworte

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 12. Juni schriftlich beim Vorstandsvorsitzenden Gerhard Tessen, Im Ferning 24 – 26, 76275 Ettlingen, eingereicht werden.

## Kolpingsfamilie Ettlingen

**Einladung zum Gartenfest**

Am **13. und 14. Juni** findet das Gartenfest der Kolpingsfamilie beim Kolpingsaal in der Pforzheimer Straße 23 statt.

**Samstag, 13.6.:** 18 Uhr: Festbeginn. Neben leckerem Grillgut und kühlen Getränken wird es wie im letzten Jahr die Möglichkeit geben, den schottischen Ceilidh-Tanz unter freiem Himmel auszuprobieren. Außerdem verwöhnen uns die Ministranten von Herz-Jesu mit Cocktails.

**Sonntag, 14.6.:** 11.30 Uhr nach dem Festgottesdienst: Mittagessen aus der Kolpingküche, Salatbuffet; Kaffee und Kuchen  
Eine Gruppe des Harmonikaspieldrings Ettlingen e. V. wird für musikalische Unterhaltung sorgen.

An beiden Tagen werden alkoholfreie Getränke, Bier vom Fass, Wein und Leckeres vom Grill serviert.

*Kuchen- und Salatpenden werden gerne angenommen durch Hildegard Ruml, Tel. 17286 oder unter [leitungsteam@kolpingsfamilie-ettlingen.de](mailto:leitungsteam@kolpingsfamilie-ettlingen.de)*

## AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

**Sonntagsfrühstück**

**Das Sonntagsfrühstück am 7.6. findet nicht statt!**

## Lions-Club

**Benefizkonzert mit Sinfonischem Blasorchester Mercedes-Benz**

Die volle Bandbreite sinfonischer Blasmusik präsentiert das **Sinfonische Blasorchester Mercedes-Benz Werk Wörth** beim Benefizkonzert des Lions Clubs Ettlingen am **Sams- tag, 20. Juni, 18:30 Uhr, in der Stadthalle**.

Zu seinem 30-jährigen Dienstjubiläum hat Dirigent Kunihiko Ochi ein besonderes Programm ausgesucht. Mit „Persis“ wird es gleich zu Beginn orientalisches und atemberaubend. In die reiche Kultur der „Mazama“-Indianer aus dem pazifischen Nordwesten entführt Komponist Jay Chattaway mit exotischen Instrumenten wie der Okarina (Tonflöte), indianischen Kultgesängen und dem entfesselten Rhythmus von neun Schlagzeugern. Klanglich vertrauter kommt die „Wald-Sinfonie“ des niederländischen Komponisten Kees Vlak daher.

Wie die Filmmusik einer Comic-Verfilmung wirkt die spektakuläre Komposition „Godzilla eats Las Vegas“ von Eric Whitacre dank eingesetzter visueller Effekte. Eine Zusammenstellung der schönsten Lieder des Musicals „Miss Saigon“ besticht schließlich durch ihr sinfonisches Gewand.

[www.lions-ettlingen.de](http://www.lions-ettlingen.de)



Konzert am 20. Juni in der Stadthalle Ettlingen  
Plakat: Lions-Club Ettlingen

## Solidarität Ettligen-Fada N'Gourma

### Vorführung der burkinischen Film-Komödie „Ouaga Saga“

Am Montag, 1. Juni, 20.15 Uhr, vorher ab 19 Uhr Trommelmusik in der Kulisse, Am Dickhäuterplatz

„Ouaga Saga“ des burkinischen Autors und Regisseurs Dani Kouyaté zeigt in Form einer Komödie Eindrücke vom Leben einer Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener in Afrika, die sich durchschlagen müssen, die auf Perspektiven hoffen. Das Geld fehlt, nicht aber der Ideenreichtum. Sie lassen sich allerhand einfallen, genießen Kino und Musik als Paradies und Fluchtpunkt. Der Film führt vor Augen, dass ein Agrarland wie Burkina Faso auch von städtischem Leben geprägt ist. Kouyaté setzt die Realität in seiner Heimat in eine Geschichte um, die aus dem Leben gegriffen und in den Alltag hinein inszeniert ist. Das Werk wurde 2005 auf dem „FESPACO“ uraufgeführt und mit dem Preis „Graine de Baobab – Wandé“ ausgezeichnet. Obwohl es nicht allerneuesten Datums ist, ist es weiterhin aktuell.

## Englischstammtisch

### Treffen

Der nächste Englisch-Stammtisch findet am Montag, **1. Juni** im Raum der Ettliger Rebhexen im Untergeschoss des Eichendorff-Gymnasiums, schräg gegenüber der „Kleinen Bühne“ statt.

Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen.

Der Stammtisch findet jeweils am ersten Montag des Monats außer an Feiertagen um **19.30 Uhr** statt.

## Ettliger Moschdschelle e.V.

### Männerballett „die Moschd-Stampfer“ auf Tour

Ein unvergessliches Wochenende erlebte das Männerballett „die Moschd-Stampfer“ bei seinem gemeinsamen Ausflug nach Titisee-Neustadt. Bereits die Anreise sorgte für beste Stimmung, denn die Gruppe machte sich gut gelaunt mit dem Zug auf den Weg in den schönen Schwarzwald.

Nach dem kurzen Check-in im Hotel ging es direkt weiter zur Wanderung auf den Feldberg. Mit viel Teamgeist meisterten die Teilnehmer die Strecke durch die beeindruckende Schwarzwaldkulisse. Es war ein Traumwetter wie aus dem Buche, eine wunderschöne Wanderung umringt von den Schwarzwälder Bergen in idyllischer Natur.

Bei gemütlicher Einkehr und einem fabelhaften Blick ins Tal genossen alle den blauen Himmel. Am Abend wurde dann gemeinsam im Restaurant gegessen und der gelungene Tag in entspannter Runde gefeiert. Am nächsten Tag ging es wieder Richtung Hei-

mat, den gemeinsamen Abschluss fand der Ausflug schließlich im Vogelbräu Ettligen. Ein herrlicher Männerballett-Ausflug ging zu Ende und alle waren sehr zufrieden.

Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren René, Christophe, Steffen und Jay, die den Ausflug hervorragend geplant und damit für ein rundum gelungenes Wochenende gesorgt haben.

Nun geht es mit Kopfsprung ins Training für den neuen Tanz der Faschingskampagne 2026/2027. Wir freuen uns schon!!

Weitere Informationen über die Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter [www.moschdschelle.de](http://www.moschdschelle.de), Anfragen und Anmeldungen auch gerne an [verein@moschdschelle.de](mailto:verein@moschdschelle.de).

## Arbeitsgemeinschaft der Ettliger Kindergartenträger

### Nachruf für Thomas Riedel

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von Thomas Riedel, der am vergangenen Donnerstag nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Thomas Riedel hat die Kinderbetreuung in Ettligen über viele Jahre hinweg maßgeblich mitgeprägt und mit außergewöhnlichem Engagement weiterentwickelt. Sein Wirken war getragen von dem Wunsch, Kindern Räume zum Wachsen, Lernen und Wohlfühlen zu schaffen.

Bereits bei der Planung der Kita Regenbogen in der Schöllbronner Straße 60 brachte er seinerzeit seine Ideen und seine Tatkraft ein. Mit dessen Eröffnung im Jahr 2001 entstand zunächst eine Einrichtung mit zwei Ü3-Gruppen, die sich im Laufe der Jahre zu einer modernen Kita mit je 2 Ü3- und U3-Gruppen weiterentwickelte.

In den dann folgenden Jahren setzte Thomas Riedel zusammen mit seinem Kita-Team wichtige pädagogische und organisatorische Meilensteine: Die Kita Regenbogen wurde als erste Kita in Ettligen als „Haus der kleinen Forscher“ sowie als Bewegungs-Kita zertifiziert. Zudem wurden dort - damals noch gegen große Widerstände - die ersten Krippengruppen in Ettligen eingeführt. Ebenfalls richtungsweisend war die Abschaffung der Schließtage im Sommer, damals ein Alleinstellungsmerkmal der AWO-Kitas in Ettligen, sowie der Ganztagsbetrieb.

Mit der Eröffnung der Kita Regenbogen Zwei im alten Feuerwehrhaus im Jahr 2013 entstanden zwei weitere Gruppen mit tierpädagogischem Konzept. 2021 folgte schließlich mit der Kita Weitblick eine weitere große Einrichtung mit sechs Gruppen und Platz für 110 Kinder.

Thomas Riedel hinterlässt bleibende Spuren in der Ettliger Bildungs- und Betreuungslandschaft. Viele Kinder, Familien sowie Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter verdanken ihm wertvolle Impulse, Verlässlichkeit und Menschlichkeit.

Unser großes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

## Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

### St. Vincentius II

#### Schulanfängerübernachtung

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Schulanfängerübernachtung mit Vater-Kind-Aktion.

Die angemeldeten Schulanfänger kamen abends mit ihren Vätern in den Kindergarten. Dort erwarteten sie unsere Überraschungsgäste, die Künstlerin Daria Antsiferova und ihre Tochter, die ihr assistierte. Unter deren Anleitung modellierte das Duo eine Aktivität, die sie beide gerne zusammen durchführten. Vom Klettern über Fußballspielen, Kanufahren, Quadfahren, Rollerfahren, Tennisspielen, Rutschen und Wippen reichte das Spektrum der ausgewählten Aktivitäten. Zwei Stunden lang arbeiteten alle intensiv an den Kunstwerken.

Im Anschluss gab es noch ein gemeinsames Abendessen, zu dem alle Familien beigetragen hatten, wonach die Schulanfänger, die übernachten wollten, im Kindergarten blieben; die Väter gingen nach Hause. Nach einer Spielzeit und einer Gute-Nacht-Geschichte schliefen alle Kinder tief bis zum nächsten Morgen, der mit einem gemeinsamen Frühstück und Spielen im Sonnenschein ausklang. Wir danken von Herzen Frau Antsiferova und ihrer Helferin für den unvergesslichen Abend, an dem wirklich wundervolle individuelle Erinnerungsstücke entstanden sind - Merci beaucoup, Daria!



Die Künstlerin, ihre Assistentin, die Schulanfänger und ihre Werke

Foto: Kindergarten St. Vincentius II

## Stadttaubenhilfe Ettligen e.V.

### Infostand

Am **Samstag, 30. Mai**, lädt die Stadttaubenhilfe zu einem Informationsstand am Narrenbrunnen ein. Von **9 bis 15 Uhr** stehen die Vereinsmitglieder für Fragen rund um den Tierschutz und das nachhaltige Taubenmanagement in der Innenstadt zur Verfügung. Interessierte können sich aus erster Hand über die Arbeit des Vereins informieren – wie etwa den erfolgreichen Betrieb des neuen Taubenhauses, den tierschutzgerechten Eiertausch gegen Attrappen zur Populationskontrolle sowie die Pflege verletzter Tiere. Der Verein freut sich auf einen offenen Austausch, nette Gespräche und neue Unterstützer. Weitere Infos vorab unter [www.stadttaubenhilfe-ettlingen.de](http://www.stadttaubenhilfe-ettlingen.de).

## Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

### Die Erfinder von morgen!

Kreativität, Organisationstalent, Geschicklichkeit – alles Eigenschaften, die die Mädchen und Jungen der Ettliger Pfadfindersippe Markomannen auf dem Pfingstlager trainiert haben. Die Aufgabenstellung: Eine Wurfmaschine, die allein mit der in ihr gespeicherten Energie in der Lage ist, ein Ziel zu treffen.

In kleinen Gruppen machten sich die Pfadfinder ans Werk. Gegenstände aus der Natur durften sie einfach so verwenden. Zusätzlich konnten sie sich Material und Werkzeug erwerben, indem sie verschiedene Aufgaben lösten. Wer sich beispielsweise mit Wiesenblumen gut auskannte, konnte dafür einen Fäustel mitnehmen.

Dann ging es an die Konstruktion. Während einige Gruppen auf ein Katapult wie in der Ritterzeit setzten, versuchten andere, mit einer Drehschleuder ein Ziel zu treffen. Die erfolgreichste Konstruktion war die der Sippe Helvekonen, die zwei Bretter übereinander legten, einen Stein als Widerlager befestigten und darüber das eine Brett gegen das andere spannten. Bei ihnen traf jeder Schuss das Ziel. Noch lange diskutierten die Gruppen am abendlichen Lagerfeuer über die besten Konstruktionen. So entwickeln sich die Ingenieure von morgen.

Internet: [www.pfadfinder-ettlingen.de](http://www.pfadfinder-ettlingen.de),

[info@pfadfinder-cherusker.de](mailto:info@pfadfinder-cherusker.de)

Kontakt: Erik Scholtz, Ettliger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920



Ob der Ball wohl trifft?

Foto: Pfadfinderstamm Cherusker e. V.

## Jehovas Zeugen

**Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr**

### Autorität- ist es Gott wichtig, wie wir darüber denken?

Wenn wir einem Menschen oder einer Institution Autorität zusprechen, dann tun wir dies auf freiwilliger Basis und nicht aus Zwang. Wir erleben heutzutage, dass die Achtung vor Autoritäten immer mehr in den Hintergrund rückt. Manchmal kann dies eine Folge von Machtmissbrauch sein.

Wie steht Gott zu diesem Thema?

Erfahren Sie mehr dazu am Sonntag um 10 Uhr-hier: **Im Ferning 45, Ettlingen.**

Suchen Sie auf der Website **JW.ORG** nach dem Artikel „*Korrupte Politiker- was das Reich Gottes unternehmen wird*“ um zu erfahren, wie Gott Machtmissbrauch ein Ende machen wird.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Geänderte Öffnungszeiten in Pfingstferien

Die Ortsverwaltung hat am Mo.1., Di. 2., und Fr., 5.6., von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Am Mi., 3.6., sind wir von 12 bis 16 Uhr für Sie da.

### Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

#### Erdbeerfest - ein voller Erfolg

Das Erdbeerfest vor dem Seniorenhaus in Bruchhausen war wieder ein voller Erfolg. So viele Besucher wie dieses Mal hat es noch nie gegeben. Das lag wohl zum Teil auch daran, dass die regelmäßigen Teilnehmer am Bürgertreff, der ausfallen musste, statt zum Vereinsheim des KTZV zum Seniorenhaus gekommen sind. Die Erdbeerbowlie ging weg, ebenso wie die alkoholfreie Variante. Und auch den dazu gereichten Törtchen wurde eifrig zugesprochen. Das Wetter war auch ganz manierlich, so dass die Zelte eigentlich nicht gebraucht wurden.



Reger Besuch des Erdbeerfestes

Foto: Dr. Dieter Röhrig

Der Bürgertreff wird natürlich fortgesetzt und findet dann wieder am 17. Juni statt. Vorher aber gibt es am **Samstag, 6. Juni**, wieder unseren beliebten **Flohmarkt** auf dem Freizeitgelände neben dem Kinderspielplatz in der Fère-Champenoise-Straße.

### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

#### Veranstaltungen

##### Boule

montags und mittwochs jeweils **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

##### Skat

dienstags um **14 Uhr**

##### Sturzprävention

dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**

##### Gehirnjogging

dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

## Arbeitsgemeinschaft Bruchhausener Vereine (ABV)

### Nachruf auf Gisela Fluck

Die Arbeitsgemeinschaft Bruchhausener Vereine trauert mit der Familie um Gisela Fluck. Sie war über Jahrzehnte hinweg fester Bestandteil der Bruchhausener Vereinslandschaft.

So war sie u. a. 33 Jahre lang 1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Bruchhausen. Eng verbunden mit ihr bleiben der Erntedank-Schmuck in St. Josef, das jährliche Apfelfest und die gärtnerische Pflege des Wegkreuzes in der Durmersheimer Straße.

Wir werden Gisela Fluck in ehrender Erinnerung behalten und wünschen ihrer Tochter Melanie, die kurz nach dem Vater nun auch die Mutter verloren hat, alle erforderliche Kraft.

### TV 05 Bruchhausen e.V.

#### Danke schön ...

... an alle meine Gäste! Den TV05 Bruchhausen, den Gewerbeverein, die Ortsverwaltung zu meinen ereignisreichen 40 Jahren beim TV05

Eure Uschi

### FV Alemannia Bruchhausen

#### Spiel

#### SV Langensteinbach II – FVA I 2:5 (2:2)

Im Spiel beim SVL II ging es für die Gastgeber um ihre letzte Chance, den Abstieg evtl. noch abzuwenden, während der FVA mit einem Sieg aus Platz 4 vorrücken konnte.

Der FVA erwischte einen super Start und ging in der 2. Minute durch Vincent Schmidt in Führung, der in der 25. Minute dann mit einem Elfmeter am Torwart scheiterte. Nachdem in Minute 41 Nico Reichert nach schönem Assist von M. Dobrovolny auf 0:2 erhöht hatte, glaubte der FVA wohl, die Messe sei gelesen, doch innerhalb 2 Minuten konnte die Gastgeber zum 2:2 ausgleichen, was auch den Pausenstand bedeutete.

Nach dem Wechsel zog der FVA die Zügel für 25 Minuten an und erzielte zwischen der 49. und 66. Minute 3 weitere Treffer. Zunächst verwandelte Moritz Hildenbrand gewohnt souverän einen weiteren Elfer, dann veredelte Nico Reichert eine tolle Vorarbeit von M. Bochmann und Vincent Schmidt gelang mit seinem wuchtigen Kopfball nach einer Ecke zum 2:5 auch sein 40! Saisontreffer.

Nun war das Spiel früh entschieden und bis zum Ende tat sich dann auch nicht mehr viel. Zum letzten Saisonspiel tritt der FVA am Sonntag, 31.5. um 15 Uhr an.

Der FVA II spielte am Vortag 2:2 beim SVL 3. Die Treffer erzielten Ch. Thorn und J. Klein. Für den FVA II ist die Saison bereits beendet.

## Musikverein Bruchhausen

### Trauer um Gisela Fluck

Der Musikverein Bruchhausen trauert um Gisela Fluck, die am 17. Mai nach 33-jähriger Mitgliedschaft im Alter von 82 Jahren verstorben ist. Besonders traurig stimmt uns, dass wir erst im März ihren Ehemann und Vereinsmitglied Günter zu Grabe getragen haben. Nun sind sie wieder vereint. In Gedanken sind wir bei Tochter Melanie. Der Musikverein wird Gisela ein ehrendes Andenken bewahren.

### „Neigugge“

Aktuelle Infos und alte Geschichten von Ihrem Musikverein gibt es auf [www.mv-bruchhausen.de](http://www.mv-bruchhausen.de) und Instagram [mv\\_bruchhausen1911](https://www.instagram.com/mv_bruchhausen1911)

## Stadtteil Ettlingenweiler



## seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

### Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen

Telefon: 07243-99375

Handy: 0171-5426184

Sturzprävention:

donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

mittwochs von 16 bis 17 Uhr

freitags von 9 bis 10 Uhr und

10:15 bis 11:15 Uhr

Boule Präzisionssport mit Kugeln

bei gutem Wetter donnerstags von 14 bis 16 Uhr  
Bouleplatz des Turnvereins, Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

## TV Ettlingenweiler

### TVE blickt auf erfolgreiches Vereinsjahr zurück

Der Turnverein Ettlingenweiler hielt am 9.5. seine Generalversammlung im Vereinsheim ab. Der 1. Vorstand Jürgen Mahrle begrüßte die 19 anwesenden Mitglieder und blickte auf ein insgesamt erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Besonders erfreulich ist die weiterhin positive Entwicklung der Mitgliederzahlen. Die Mitgliedsbeiträge bleiben weiterhin stabil und werden derzeit nicht angepasst. Zudem wurde angekündigt, die Generalversammlung künftig bereits im ersten Quartal abzuhalten, um den Vorgaben der Satzung besser gerecht zu werden.

Ein besonderes Highlight des vergangenen Jahres war das erstmals seit fünf Jahren wieder durchgeführte Handballfest des TVE. Es war ein voller Erfolg. Für 2026 ist es vom 26. bis 28. Juni geplant.

Sportwart Isa Gleixner berichtete über den Spielbetrieb der HSG Ettlingen. Die Herren 1 in der Oberliga sowie die Herren 2 in der Bezirksoberliga konnten jeweils den Klassenerhalt sichern. Die Herren 3 erreichten die Aufstiegsrelegation zur Bezirksliga.

Im Bericht der Jugendabteilung wurde besonders die positive Entwicklung der Jugendarbeit hervorgehoben. Aktuell sind rund 200 Kinder und Jugendliche im Spielbetrieb gemeldet. In der kommenden Saison können im weiblichen Bereich alle Altersklassen besetzt werden.

Frauenwart Nadja Rogler informierte über die vergangene Saison der Damenmannschaften. Die Landesliga-Damen erreichten einen starken vierten Tabellenplatz und sicherten damit den direkten Klassenerhalt. Die Damenmannschaft der Bezirksoberliga steigt aufgrund einer Ligareform in die Bezirksliga ab.

Die Wanderabteilung blickte auf rund zehn gelungene Wanderungen im vergangenen Jahr zurück. Die Volleyballabteilung feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum und freut sich weiterhin über neue Mitspielerinnen und Mitspieler.

Kassier Simon Großmann stellte den Kassenbericht 2025 vor und berichtete über eine weiterhin stabile und positive finanzielle Lage des Vereins. Die Kassenprüfer Axel Schmidt und Sonja Schilli bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Die Verwaltung wurde anschließend einstimmig entlastet.

Unter dem Punkt „Sonstiges“ informierte Isa Gleixner über die neue Vereinswebsite, die mit Unterstützung der Aktion Mensch umgesetzt wird und in den kommenden Wochen online gehen soll. Jede Abteilung erhält dabei einen eigenen Zugang zur Pflege ihrer Inhalte.

## Fußballverein Ettlingenweiler

### Spiele

Redaktionsschluss war bereits vor dem Pfingstwochenende.

Die Spielergebnisse findet ihr auf unserer Homepage [www.fv-ettlingenweiler.de](http://www.fv-ettlingenweiler.de).

#### 1. Mannschaft

##### Vorschau

Sonntag, 31.5. um 17 Uhr

ASV Durlach – FV Ettlingenweiler

#### 2. Mannschaft

##### Vorschau

Sonntag, 31.5. um 15:30 Uhr

SG Rüppurr – FV Ettlingenweiler II

#### 3. Mannschaft

##### Vorschau

Sonntag, 31.5. um 15 Uhr

FV Ettlingenweiler III – TSV Auerbach II

Damenmannschaft

##### Vorschau

- spielfrei -

## JSG Ettlingen/Ettlingenweiler (B-Jugend) wird Rückrundenstaffelmeister

### Rückrunde mit beeindruckender Leistungssteigerung

Nach einer durchwachsenen Hinrunde, in der die Mannschaft oft nur eine gute Halbzeit zeigen konnte und in der unteren Tabellenhälfte abschloss, präsentierte sich die B-Jugend der JSG Ettlingen/Ettlingenweiler in der Rückrunde wie ausgewechselt.

Alle Spiele wurden gewonnen – auch wenn Trainer Jens sich dabei gelegentlich die Haare raufen musste. Mit zunehmender Spieldauer zeigte das Team immer öfter ansehnlichen Fußball, der mit deutlichen Siegen belohnt wurde. Besonders hervorzuheben sind der 11:0-Erfolg gegen die JSG Rheinstetten 2 sowie ein packender 5:4-Auswärtssieg beim Tabellenzweiten aus Rüppurr nach zweimaligem Rückstand.

Am Ende stand verdient die Rückrundenmeisterschaft mit einem starken Torverhältnis von 31:12 und der optimalen Ausbeute von 18 Punkten aus 6 Spielen.

### Der FVE gratuliert der ganzen Mannschaft und dem Trainerteam zur Meisterschaft in der Rückrundenstaffel!



B-Jugend wird Rückrundenstaffelmeister  
Foto: FV Ettlingenweiler

## TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

### Weitere spannende Berichte Relegation Teil B

#### Erwachsene Verbandsklasse Süd Relegation

Wie letztes berichtet, konnte sich die Erste des TTV Ettlingenweiler dem Mitaufsteiger TTC Neidenstein gegenüber mit einem beachtlichen 5:5 als ebenbürtig erweisen. Zur Mittagszeit wurde dann Herren I aus Neidenstein zum Vergleich mit der vom Abstieg bedrohten Mannschaft Herren I vom SG-Straubenhardt-Keltern aufgerufen. Letztere konnte sich mit einem doch recht deutlichen Sieg von 7:3 behaupten. Gegen 16:00 Uhr trat unsere Erste an die Platten, um ein besseres Ergebnis zu erzielen. Das erste gegnerische Paarkreuz, gut eingespielt und gut bekannt, da sowohl Sven Lehmann wie auch Marco König gemeinsam vom TV Ottenhausen zum SG-Straubenhardt-Keltern gewechselt hatten. Beide Mannschaften stellten Pos 1 und 3 sowie 2 und 4 als Doppelpaarungen auf. Martin Ochner / Tim Heberle erreichten den ersten Punkt und Christopher Kungl mit Adrian Grotz mussten den Ausgleich zulassen. Dann

beide Einzelpartien nebeneinander, beide bis zum fünften Satz, sowohl Kungl wie auch Ochner, beide mehrfach in der Verlängerung, beide leisteten erbitterten Widerstand und beide gewannen!

Im zweiten Paarkreuz hatte der Gegner zwei starke Pfunde, auf dem letzten Platz mit Olcay Yalcin sogar einen Neuzugang vom letzten Herbst vom SV Büchenbronn, dort mit über 1720 TTR Punkten. Heberle und Grotz gaben alles, aber der Gegner konnte sich durchsetzen. 3:3 war der Zwischenstand. Ochner konnte den großartigen Erfolg trotz hochwertigem Spiel nicht wiederholen, aber Kungl spielte auf der Platte, die näher an den Zuschauern stand und spielte unter dem Beifall der Ettlingleweierer, die angereist waren. Von Anfang an dominierte er, musste zwar immer wieder den Ausgleich zulassen, holte sich dann aber den fünften Satz.

Die Stimmung kochte bei 4:4. Heberle spielte verhalten und ruhig und das mit Erfolg. Jetzt traf Grotz auf den oben erwähnten Yalcin, obwohl auch er bis in die Verlängerung kämpfte, musste er am Ende einem fairen Gewinner gratulieren. Trotzdem kann sich ein 5:5 im Vergleich sehen lassen.

Christopher Kungl (2.0), Martin Ochner (1.5) und Tim Heberle (1.5).

### Erwachsene Relegation Bezirksklasse

Auch unsere 2. Herrenmannschaft hat sich in der Kreisliga Staffel II bis auf den zweiten Platz vorgearbeitet, während im Parallelbetrieb in der Staffel I der TTV Friedrichstal auf Platz 2 als Mitbewerber antrat, gegen die vom Abstieg bedrohte TG Söllingen auf Platz 8 in der Bezirksklasse. Am Austragungsort Söllingen trafen sich die drei Mannschaften in der Rächlehalle. Samstag, 9. Mai hatte der Verband ab 10:00 Uhr die Paarung TG Söllingen I gegen TTV Ettlingleweier II festgelegt. Natürlich will TG Söllingen nicht absteigen. Was kann man tun? Man suchte sich wechselfähige Talente, die zwischen 2000 und 2300 TTR Punkte hatten und wegen Inaktivität soweit runtergestuft waren, dass sie weit unter 1900 Punkten gerade noch in die Bezirksklasse passten und dort ab Jan 2026 aufgestellt wurden. Der Schnitt unserer zweiten Mannschaft, so zwischen 1360 und 1560 TTR Punkten, reichte da nicht. Mit den ersten Spielen, und die Favoriten auch auf zwei Doppel verteilt, konnte TG Söllingen mit nur wenig Gegenwehr bis 6:0 davonziehen. Anton Truong trifft als erster auf die zweite Spielerhälfte der ersten Mannschaft von der TG Söllingen. Er konnte den ersten Punkt für Ettlingleweier auf die Tafel bringen. Als im Folgespiel Tim Bönke gegen einen deutlich höher gestuften Kontrahenten auch die Oberhand behielt, jubelte der mitgereiste Saalanteil. Sein Bruder Lukas Bönke trieb die Stimmung dann auf die Spitze, als der dritte Punkt in Folge erobert wurde. Dann aber wiederholte sich der vordere Antritt der Mannschaften und die fehlenden drei Punkte waren für Söllingen Formsache. Endstand 9:3 für TG Söllingen. Anton Truong (1.0), Tim Bönke (1.0) und Lukas Bönke (1.0).

Zur Mittagszeit war der Vergleichskampf der beiden Aufstiegswilligen festgelegt. Jetzt waren die Chancen besser verteilt. Vielleicht immer noch hochgeputscht traten unsere Doppel an die Platten. D1 Christian Walzog / Joachim Eilebrecht hat das gegnerische D2 gut im Griff. Da musste D2 mit Anton Truong und Christian Eisele in voller Konzentration über die ganze Distanz, um den zweiten Punkt folgen zu lassen, während in der Zwischenzeit die Brüder Lukas und Tim Bönke als D3 auf gutem Wege zum dritten Punkt waren. Drei Paarkreuze enthält eine Sechser-Mannschaft und tatsächlich waren die Einzelspiele danach so ausgewogen, dass immer abwechselnd ein Punkt gewonnen wurde. Den Anfang machte Walzog mit ruhigem, defensivem Spiel. Truong spielte auch ruhig, aber doch etwas angriffslustiger und im dritten PK war es Lukas Bönke, der nichts anbrennen ließ. Bei 6:3 folgte der zweite Durchgang. Wieder war Walzog der erfolgreiche Kombattant, im zweiten PK war es diesmal Eisele, der trotz seiner Schmerzen im Ellbogen verbissen durchhielt und im fünften Satz sogar triumphierte. Im letzten PK hätte Tim Bönke gerne mittriumphiert, aber sein Bruder Lukas spielte beim Stand von 8:5 vor ihm und lieferte seinen Beitrag erfolgreich ab. 9:5 das Endergebnis.

Christian Walzog (2.5), Lukas Bönke (2.5), Anton Truong (1.5), Christian Eisele (1.5), Joachim Eilebrecht (0.5) und Tim Bönke (0.5).

Im letzten Spiel der Relegation Bezirksklasse gegen 17:00 Uhr trennten sich Söllingen und Friedrichstal ebenfalls 9:3.

## Musikverein Ettlingleweier e.V.

### Dirigent/-in gesucht

**MUSIKVEREIN ETTLINGENWEIER**

**DIRIGENT/IN GESUCHT**

Nach 18 Jahren erfolgreicher und harmonischer Zusammenarbeit suchen wir zum 01.01.2027 eine/n neue/n Dirigent/in:

**Das sind wir:**

- ambitioniertes Blasorchester auf Mittelstufenniveau
- ca. 35 Musiker/innen zwischen 16 und 75 Jahren
- ausgewogene Besetzung Blech- und Holzblasinstrumente
- starker Zusammenhalt und Vereinsleben auch über die Musik hinaus

**Das erwartet Dich:**

- motiviertes, eingespieltes Truppe
- verschiedene Musikgenres
- Jahreskonzert, Sommer Open Air Auftritte, Prunksitzung
- Offenheit, Projekte zu gestalten & Neues zu wagen
- engagiertes Miteinander mit verlässlichen Strukturen
- Raum für eigene Ideen & musikalische Gestaltung
- eigenes Vereinsheim
- Probe: Freitag 20:22 Uhr

**Hast Du Lust den Musikverein Ettlingleweier zu dirigieren und in einer kameradschaftlichen Atmosphäre Neues zu wagen? Dann melde dich bei uns!**

**Kontaktinfos:**  
Melanie Dürr  
+49 179 7916098  
musikervorstand@mv-ettlingenweier.de

**Weitere Infos zum Verein:**  
www.mv-ettlingenweier.de  
@mvettlingenweier (Instagram)  
@Musikverein Ettlingleweier (Facebook)

Plakat: Simon Kaiser

Nach 18 Jahren vertrauensvoller und erfolgreicher Zusammenarbeit machen wir uns auf die Suche nach einer neuen Dirigentin oder

einem neuen Dirigenten. Ab dem 1.1.2027 möchte der Musikverein Ettlingleweier ein neues Kapitel aufschlagen, vielleicht gemeinsam mit dir?

Wir sind ein ambitioniertes Blasorchester auf Mittelstufenniveau mit rund 35 Musikerinnen und Musikern zwischen 16 und 75 Jahren. Was uns besonders ausmacht, ist nicht nur unsere ausgewogene Besetzung aus Holz- und Blechblasinstrumenten, Keyboard, E-Bass und großem Schlagwerk, sondern vor allem unser starker Zusammenhalt und das lebendige Vereinsleben, das weit über die Musik hinausgeht.

Dich erwartet eine motivierte, eingespielte Truppe, die Spaß an unterschiedlichen Musikgenres hat. Ob Jahreskonzert, Sommer-Open-Air oder Prunksitzung, wir sind vielseitig unterwegs und offen für neue Ideen und Projekte. Dabei legen wir großen Wert auf ein engagiertes Miteinander, verlässliche Strukturen und den Raum, gemeinsam musikalisch kreativ zu sein.

Wenn du Lust hast, uns musikalisch zu leiten, eigene Impulse einzubringen und Teil einer kameradschaftlichen Gemeinschaft zu werden, freuen wir uns sehr, von dir zu hören.

### Kontaktinfos:

Melanie Dürr +49 179 7916098

musikervorstand@mv-ettlingenweier.de

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter [www.mv-ettlingenweier.de](http://www.mv-ettlingenweier.de)

Ebenfalls finden Sie uns bei Instagram oder Facebook

@mvettlingenweier (Instagram)

@Musikverein Ettlingleweier (Facebook)

### Vorschau Save the Date:

Sonntag, 5.7. Musikfest in Sulzbach

Freitag, 10.7 Dorffest in Ettlingleweier

## Stadtteil Oberweier



### Ortsverwaltung

### Öffnungszeiten Häckselplatz und Termine Kehrmaschinen im Juni

Der Häckselplatz ist am Dienstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr und am Samstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

Die Kehrmaschinen fahren am 9. und 10. Juni durch den Ort.

### „ARGE“ Arbeitsgem. der Vereine Oberweier

### Dorffest Oberweier

Auch in diesem Jahr findet wieder unser traditionelles Dorffest am 3. und 4. Juli in Oberweier statt. Merkt euch den Termin frühzeitig vor und macht Werbung im Freundes- und Bekanntenkreis. Die Vereine und Institutionen aus Oberweier freuen sich auf euch!

Aufgrund der Sanierung des Marktplatzes in Oberweier findet das Fest ausnahmsweise auf dem **Parkplatz der Waldsaumhalle** statt.

Trotz eingeschränkter Platzverhältnisse bieten die Vereine wieder an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot, Live-Musik und vieles mehr. Eine detaillierte Programmübersicht folgt natürlich noch in der Woche vor dem Fest im Amtsblatt.

## TSV Oberweier

Einladung zur Mitgliederhauptversammlung des Fördervereins TSV Oberweier am: 25.6. 18:30 Uhr im Clubhaus des TSV

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

## Fußball

Das nächste Spiel des TSV Oberweier findet am kommenden Sonntag, 31.5., statt. Gast wird der TSV Etzenrot sein.

Dieses letzte Spiel in dieser Saison beginnt wahrscheinlich um 14 Uhr.

## Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

### Gemeinsames Wochenende am 16. und 17. Mai

Ein rundum gelungenes Wochenende am 16./17. Mai erlebten die Kutschenfreunde gemeinsam mit ihren Vereinsmitgliedern und Pferdefreunden.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des gemütlichen Beisammenseins. In kleiner, entspannter Runde wurde gemeinsam gegrillt, gelacht und sich über die gemeinsame Leidenschaft ausgetauscht. Für alle, die zusätzlich aktiv werden wollten, gab es ein kleines freies Training. Dabei konnte ohne festen Ablauf gefahren, geübt und Erfahrungen miteinander geteilt werden. Die lockere Atmosphäre machte den Tag zu einem schönen Auftakt für das Vereinswochenende.

Am Sonntag folgte dann das sportlich-gemeinschaftliche Highlight: die gemeinsame Ausfahrt. Insgesamt machten sich fünf Gespanne sowie drei Reiterinnen und Reiter des Vereins auf den Weg. Bei bestem Wetter führte die etwa vierstündige Tour durch die Umgebung und bot ideale Bedingungen für Pferd und Mensch, so dass die Ausfahrt zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten wurde.



Foto: KFE

Das Wochenende zeigte einmal mehr, was den Verein ausmacht: Gemeinschaft, Freude am Pferdesport und schöne gemeinsame Stunden in entspannter Atmosphäre. Die Kutschenfreunde blicken auf zwei gelungene Tage zurück und freuen sich bereits auf die nächsten gemeinsamen Aktivitäten. [www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net](http://www.kutschenfreunde-ettlingen.chayns.net)

## Stadtteil Schluttenbach



### Ortsverwaltung

**Geänderte Öffnungszeiten in KW 23**  
**Dienstag, 2. Juni geöffnet von 9-12 Uhr**  
Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Stadtteil Schöllbronn



### Nahwärmeausbau in Ettlingen: kein Ausbau in Schöllbronn

Im Rahmen des geplanten Nahwärmeausbaus in Ettlingen untersuchen die Stadtwerke Ettlingen (SWE) derzeit mehrere mögliche Wärmenetzgebiete im Stadtgebiet. Bereits im vergangenen Jahr hatten die SWE angekündigt, Machbarkeitsstudien in vier Bereichen zu starten: Ettlingen Mitte, Ettlingen West, Ettlingen Nord sowie im Bereich „Unterer Henkling“ in Schöllbronn.

Für den Bereich „Unterer Henkling“ in Schöllbronn ist eine klimafreundliche Quartiersversorgung vorgesehen. Ab dem Jahr 2026 entsteht dort ein Gebäudeensemble für die Feuerwehr, das Deutsche Rote Kreuz sowie vier geplante Wohnhäuser. Die Wärmeversorgung dieses Areals wird durch die SWE vollständig auf Basis erneuerbarer Energien sichergestellt. Parallel dazu hatten die SWE geprüft, ob das geplante Nahwärmenetz auch auf angrenzende bestehende Wohngebiete erweitert werden kann. Dazu wurden die Anwohnerinnen und Anwohner im Rahmen einer Interessensabfrage kontaktiert und zu einer Infoveranstaltung eingeladen. Nach Auswertung der eingegangenen Rückmeldungen steht nun fest, dass Anzahl und Verteilung der potenziellen Anschlussnehmer nicht ausreichen, um einen wirtschaftlichen Ausbau des Nahwärmenetzes in die bestehenden Wohngebiete zu ermöglichen. Für ein tragfähiges Wärmenetz ist eine ausreichend hohe und zugleich sinnvoll verteilte Zahl an Anschlüssen notwendig, um einen langfristig stabilen und wirtschaftlich realisierbaren Wärmepreis kalkulieren zu können. Aus diesen Gründen kann der geplante Ausbau der Wärmeversorgung in die benachbarten Bestandswohngebiete derzeit nicht umgesetzt werden.

„Wir bedauern sehr, dass dieses Angebot so geringen Zuspruch gefunden hat“, fasst Geschäftsführer Steffen Neumeister das Ergebnis zusammen und verweist darauf, dass die

geplante klimafreundliche Wärmeversorgung für das Neubaugebiet selbst natürlich auch weiterhin wie geplant umgesetzt wird. Weitere Informationen zu aktuellen und geplanten Projekten der kommunalen Wärmeplanung finden Interessierte unter: [www.sw-ettlingen.de/nahwaermeausbau](http://www.sw-ettlingen.de/nahwaermeausbau)

## Generation Ü50/SeniorTreff

### Veranstaltungen

#### Fit im Alter

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung immer **dienstags** von 9.30 - 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

## Stadtteil Spessart



### St. Antonius-Kirche Spessart

#### Wahl des Gemeindeteams



v.l. Heiner Kreutz, Monika Weber, Ute Rauber, Isabella Mai, Petra Bauer, Evelyne Kneiphoff, Marikus Wipfler, Pfarrer Ehret

Am Sonntag, 17. Mai fand im Anschluss an den Gottesdienst die erste Gemeindeversammlung der Pfarrgemeinde St. Antonius statt.

Pfarrer Ehret stellte anhand einer Präsentation den neuen Pastoralraum sowie die Aufgaben und Möglichkeiten des künftig gewählten Gemeindeteams vor. In der anschließenden Wahl wurde das Gemeindeteam von der Gemeindeversammlung einstimmig für die Dauer von zweieinhalb Jahren gewählt. Das Gemeindeteam setzt sich wie folgt zusammen: Petra Bauer, Isabelle Mai, Evelyne Kneiphoff, Monika Weber, Ute Rauber, Annemarie Kraus, sowie Heiner Kreutz und Markus Wipfler. Pfarrer Ehret bedankte sich herzlich für das Interesse und die rege Teilnahme an der Gemeindeversammlung. Im Anschluss segnete er das neu gewählte Team und wünschte ihm Gottes Segen für die bevorstehende Arbeit. Danach lud Jürgen Gladitsch im Namen des Gemeindeteams zu einem kleinen Umtrunk ein, der Gelegenheit für Austausch und Gespräche bot.

Das neu gewählte Gemeindeteam bedankt sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit innerhalb der Pfarrei. Für Anregungen, Impulse, Vorschläge – aber auch konstruktive Kritik – ist das Team jederzeit offen. Ebenso sind neue Mitwirkende herzlich willkommen. Denn nur gemeinsam können wir unsere Pfar-

rei St. Antonius Spessart lebendig gestalten und ihr neues Leben geben.

Im Namen vieler Spessarterinnen und Spessarter bedanken wir uns herzlich bei allen, die Verantwortung übernehmen und sich mit großem Engagement für unsere Kirchengemeinde einsetzen. Dem neu gewählten Gemeindeteam wünschen wir für seine Arbeit viel Erfolg, Gottes Segen und stets ein gutes Miteinander.

## seniorTreff Spessart

### Veranstaltungen

#### montags

9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus

14 Uhr Spielenachmittag im Rathaus

#### dienstags

18 bis 19:30 Uhr ErlebniSTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße

Kontakt Ute Gleißle-Kolasch  
mobil 017643422609

#### mittwochs

**9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus 14-tägig, am 3.6.26**

**Plaudercafé – am Mittwoch, 3.6.** ab 14 Uhr im Jugendraum des Vereinsheims, Kirchstr. Kaffee und Kuchen sowie Getränke werden serviert.

#### donnerstags

8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus

10 Uhr Qigong im Vereinsheim

14 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage

#### Wandergruppe

Am Mittwoch, 10.6. Wanderung nach Kappelwindeck, Busabfahrt 8 Uhr Brunnackerweg mit öffentl. Verkehrsmitteln

Näheres bei Wolfgang, Handy-Nr. 01704408997

**Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber, Tel. 2 99 77**

## ARGE Spessart

### Spessart feiert

Am Samstag, 13. und Sonntag, 14.6., wird unser Dorffest zum Treffpunkt für die ganze Region. Gefeiert wird rund um das Vereinsheim in der Kirchstr. 3 – außerdem gehören das Feuerwehrhaus in der Gartenstraße sowie das Seniorenheim zum Festgeschehen. Freu dich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, Festgottesdienst, Bühnenbeiträgen, Infoständen und vielen Gelegenheiten zum geselligen Beisammensein – besonders auch für Familien mit Kindern.

Los geht's am Samstag, ab 18 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich. Danach sorgt die Sean Tracy Band mit Live-Musik für beste Stimmung.

Der Sonntag beginnt um 11 Uhr mit einem Festgottesdienst mit Militärdekan Siegfried Weber. Danach lädt dich der Festbetrieb zum Genießen und Verweilen ein – und an den Infoständen der Vereine kannst du dich informieren.

Der Arbeitskreis „Aktiv-Helfen“ ist mit seinen Bastel- und Handarbeitsartikeln auch vertreten, die er zum Kauf anbietet. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet.

Ein echtes Highlight für die Kleinen ist das vielfältige Kinderprogramm – mit Schusskraftmessung, Kinderschminken, Dosenwerfen und einer Wasserstraße.

Des Weiteren bietet das Dorffest eine Rettungswagen- und Feuerwagenschau, bei der die Einsatzfahrzeuge besichtigt werden können und Einblicke in deren Ausstattung und Einsatzmöglichkeiten möglich sind.

Außerdem findet eine DKMS-Typisierungsaktion statt, bei der sich Interessierte als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen können.

Am Nachmittag erwartet dich ein buntes Bühnenprogramm mit Beiträgen der Englisch-Kids und dem Schülerchor unter der Leitung von Sonja Reinsfelder.

Dazu gibt es Infostände zum Stöbern und Informieren.

Für musikalische Abwechslung sorgen außerdem die Dorffekel und die Rauschknospen sowie TSG & Pürzel des CSE.

Den passenden Ausklang gestaltet der Musikverein Frohsinn Spessart.

Ein besonderes Extra ist der Tag der offenen Tür im Seniorenheim. Auf der Terrasse begleitet das Duo Zaubermond das Fest musikalisch. Wir freuen uns über jede Unterstützung – und natürlich darüber, wenn du vorbeikommst!

Komm vorbei, bring Familie, Freunde und Nachbarn mit und feiere mit uns ein Dorffest.



## Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

### Werde Teil unseres Teams!

Hinter unseren Gruppen stehen viele engagierte Menschen, die mit Herzblut dabei sind – und vielleicht bist ja auch genau du bald ein Teil davon.

### Gastro-Team

Du hast Lust, Ideen einzubringen, kreativ zu sein und gemeinsam im Team etwas auf die Beine zu stellen?

Dann passt du perfekt zu unserem Gastro-Team! Ob Essen planen, Bestellungen organisieren oder neue Ideen ausprobieren – bei uns macht das niemand alleine. Gemeinsam schaffen wir tolle Veranstaltungen und haben dabei jede Menge Spaß. Ganz unverbindlich melden, reinschnuppern und unser Team kennenlernen!

### Betreuer für unsere EberJugend

Für unsere Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 17 Jahren freuen wir uns über Unterstützung in der Betreuung.

Unsere Treffen finden samstags für etwa zwei Stunden statt. Ob du regelmäßig Zeit hast oder nur einmal im Monat unterstützen kannst – wir freuen uns über jede helfende Hand. Dich erwartet ein tolles Team und viel Gemeinschaft.

### Unterstützung für unsere Pürzel:

Unsere Kindertanzgruppe „Pürzel“ für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren freut sich über organisatorische Verstärkung.

Du musst dafür nicht alleine Verantwortung übernehmen – ein herzliches Team unterstützt sich gegenseitig und arbeitet Hand in Hand zusammen.

Und das Schönste: ganz viele strahlende Kinderaugen, jede Menge Spaß und unvergessliche Momente mit unseren Kleinsten.

### Du hast Interesse oder möchtest einfach einmal reinschnuppern?

Dann melde dich ganz unkompliziert über unsere Social-Media-Kanäle oder per E-Mail an: [info@spessarter-eber.de](mailto:info@spessarter-eber.de)

Wir freuen uns auf DICH!

### Dorffest – Gemeinsam feiern in Spessart

Am **13. & 14. Juni** lädt die Arbeitsgemeinschaft der Spessarter Vereine zum Dorffest ein.

Rund um das Vereinsheim Kirchstraße 3, das Feuerwehrhaus Gartenstraße 6 und das Seniorenheim Hohlstr. 1 erwartet euch ein buntes Festwochenende für die ganze Familie.

#### Samstag, 13. Juni:

- 18 Uhr Fassanstich
- ab 20 Uhr Live-Musik mit der Sean Tracy Band

#### Sonntag, 14. Juni:

- 11 Uhr Festgottesdienst
- ab 13 Uhr Bühnenprogramm

### CSE-Highlights:

Sonntag zwischen 14:30 – 15:30 Uhr

Auftritte von:

- Dorffekel & Rauschknospen
- Pürzel
- Garden

Außerdem:

Kinderschminken & Basteln und ein CSE-Infostand

### Weitere Highlights am Sonntag:

- Kinderprogramm der Vereine
- Rettungswagen- & Feuerwagenschau
- DKMS-Typisierung
- Tag der offenen Tür im Seniorenheim (13:30 – 17 Uhr) mit Musik auf der Außenterrasse

Für Essen, Getränke und gute Stimmung ist bestens gesorgt.

Die Spessarter Vereine freuen sich auf zahlreiche Gäste und ein schönes gemeinsames Festwochenende!